



TG/26/5 Corr. 2

ORIGINAL: englisch

DATUM: 2006-04-05 + 2008-08-15
+ 2010-03-16

INTERNATIONALER VERBAND ZUM SCHUTZ VON PFLANZENZÜCHTUNGEN
GENF

CHRYSANTHEME

UPOV-Codes:
CHRYM_MOR; CHRYM_PAC
und entsprechende verbundene Codes

Chrysanthemum ×morifolium Ramat.
(*Chrysanthemum ×grandiflorum* Ramat.),
Chrysanthemum pacificum Nakai
(*Ajania pacifica* Bremer und Humphries)
und Hybriden zwischen diesen

RICHTLINIEN

FÜR DIE DURCHFÜHRUNG DER PRÜFUNG

AUF UNTERSCHIEDBARKEIT, HOMOGENITÄT UND BESTÄNDIGKEIT

Alternative(r) Name(n):*

<i>Botanischer Name</i>	<i>Englisch</i>	<i>Französisch</i>	<i>Deutsch</i>	<i>Spanisch</i>
<i>Chrysanthemum ×grandiflorum</i> Ramat., <i>Chrysanthemum ×morifolium</i> Ramat., <i>Dendranthema ×grandiflorum</i> (Ramat.) Kitam., <i>Dendranthema ×morifolium</i> (Ramat) Tzvelev	Chrysanthemum, Florists Chrysanthemum, Perennial Chrysanthemum	Chrysanthème	Chrysantheme	Crisantemo
<i>Ajania pacifica</i> Bremer and Humphries, <i>Chrysanthemum pacificum</i> Nakai	Ajania, Gold and Silver Chrysanthemum, Iso-giku		Gold- und Silber- Chrysantheme	

Zweck dieser Richtlinien („Prüfungsrichtlinien“) ist es, die in der Allgemeinen Einführung (Dokument TG/1/3) und deren verbundenen TGP-Dokumenten enthaltenen Grundsätze in detaillierte praktische Anleitung für die harmonisierte Prüfung der Unterscheidbarkeit, der Homogenität und der Beständigkeit (DUS) umzusetzen und insbesondere geeignete Merkmale für die DUS-Prüfung und die Erstellung harmonisierter Sortenbeschreibungen auszuweisen.

VERBUNDENE DOKUMENTE

Diese Prüfungsrichtlinien sind in Verbindung mit der Allgemeine Einführung und den damit in Verbindung stehenden TGP-Dokumenten zu sehen.

Sonstige verbundene UPOV-Dokumente: TG/222: *Argyranthemum* (*Argyranthemum frutescens* (L.) Schultz-Bip. (*Chrysanthemum frutescens* L.))

* Diese Namen waren zum Zeitpunkt der Einführung dieser Prüfungsrichtlinien richtig, können jedoch revidiert oder aktualisiert werden. [Den Lesern wird empfohlen, für neueste Auskünfte den UPOV-Code zu konsultieren, der auf der UPOV-Website zu finden ist (www.upov.int).]

<u>INHALT</u>	<u>SEITE</u>
1. ANWENDUNG DIESER PRÜFUNGSRICHTLINIEN	3
2. ANFORDERUNGEN AN DAS VERMEHRUNGSMATERIAL	3
3. DURCHFÜHRUNG DER PRÜFUNG	3
3.1 Anzahl von Wachstumsperioden.....	3
3.2 Prüfungsort.....	3
3.3 Bedingungen für die Durchführung der Prüfung.....	3
3.4 Gestaltung der Prüfung	4
3.5 Anzahl der zu prüfenden Pflanzen / Pflanzenteile	4
3.6 Zusätzliche Prüfungen.....	4
4. PRÜFUNG DER UNTERSCHIEDBARKEIT, HOMOGENITÄT UND BESTÄNDIGKEIT	4
4.1 Unterscheidbarkeit	4
4.2 Homogenität.....	5
4.3 Beständigkeit.....	5
5. GRUPPIERUNG DER SORTEN UND ORGANISATION DER ANBAUPRÜFUNG.....	5
6. EINFÜHRUNG IN DIE MERKMALSTABELLE	7
6.1 Merkmalskategorien.....	7
6.2 Ausprägungsstufen und entsprechende Noten.....	7
6.3 Ausprägungstypen.....	7
6.4 Beispielssorten	7
6.5 Legende.....	7
7. TABLE OF CHARACTERISTICS/TABLEAU DES CARACTÈRES/MERKMALSTABELLE/TABLA DE CARACTERES.....	8
8. ERLÄUTERUNGEN ZU DER MERKMALSTABELLE	38
8.1 Erläuterungen, die mehrere Merkmale betreffen.....	38
8.2 Erläuterungen zu einzelnen Merkmalen.....	39
9. LITERATUR.....	58
10. TECHNISCHER FRAGEBOGEN.....	59

1. Anwendung dieser Prüfungsrichtlinien

Diese Prüfungsrichtlinien gelten für alle Sorten von *Chrysanthemum*×*morifolium* Ramat. (*Chrysanthemum*×*grandiflorum* Ramat.), *Chrysanthemum pacificum* Nakai (*Ajania pacifica* Bremer und Humphries) und Hybriden zwischen diesen.

2. Anforderungen an das Vermehrungsmaterial

2.1 Die zuständigen Behörden bestimmen, wann, wohin und in welcher Menge und Beschaffenheit das für die Prüfung der Sorte erforderliche Vermehrungsgut zu liefern ist. Anmelder, die Material von außerhalb des Staates, in dem die Prüfung vorgenommen wird, einreichen, müssen sicherstellen, daß alle Zollvorschriften und phytosanitären Anforderungen erfüllt sind.

2.2 Das Vermehrungsmaterial ist in Form von unbewurzelten Stecklingen einzureichen.

2.3 Die vom Anmelder einzusendende Mindestmenge an Vermehrungsmaterial sollte betragen:

20 unbewurzelte Stecklinge.

2.4 Das eingesandte Vermehrungsmaterial sollte sichtbar gesund sein, keine Wuchsmängel aufweisen und nicht von wichtigen Krankheiten oder Schädlingen befallen sein.

2.5 Das Vermehrungsmaterial darf keiner Behandlung unterzogen worden sein, die die Ausprägung der Merkmale der Sorte beeinflussen würde, es sei denn, daß die zuständigen Behörden eine solche Behandlung gestatten oder vorschreiben. Wenn es behandelt worden ist, müssen die Einzelheiten der Behandlung angegeben werden.

3. Durchführung der Prüfung

3.1 *Anzahl von Wachstumsperioden*

Die Mindestprüfungsdauer sollte in der Regel eine Wachstumsperiode betragen.

3.2 *Prüfungsort*

Die Prüfungen werden in der Regel an einem Ort durchgeführt. Für den Fall, daß die Prüfungen an mehr als einem Ort durchgeführt werden, wird in Dokument TGP/9, „Prüfung der Unterscheidbarkeit“, Anleitung gegeben.

3.3 *Bedingungen für die Durchführung der Prüfung*

3.3.1 Die Prüfungen sollten unter Bedingungen durchgeführt werden, die eine für die Ausprägung der maßgebenden Merkmale der Sorte und für die Durchführung der Prüfung zufriedenstellende Pflanzenentwicklung sicherstellen.

3.3.2 Sofern nicht anders angegeben, ist das optimale Entwicklungsstadium für die Erfassung eines jeden Merkmals das Stadium der Vollblüte.

3.3.3 Da das Tageslicht schwankt, sollten Farbbestimmungen mit Hilfe einer Farbkarte entweder in einem Standardraum mit künstlichem Tageslicht oder zur Mittagszeit in einem Raum ohne direkte Sonneneinstrahlung vorgenommen werden. Die spektrale Verteilung der Lichtquelle für das künstliche Tageslicht sollte dem C.I.E.-Standard von bevorzugtem Tageslicht D 6500 mit den im „British Standard 950“, Teil I, festgelegten Toleranzen entsprechen. Die Bestimmungen an dem Pflanzenteil sollten auf weißem Papieruntergrund erfolgen.

3.4 *Gestaltung der Prüfung*

3.4.1 Jede Prüfung sollte so gestaltet werden, daß sie insgesamt mindestens 20 Pflanzen umfaßt.

3.4.2 Die Prüfung sollte so gestaltet werden, daß den Beständen die für Messungen und Zählungen benötigten Pflanzen oder Pflanzenteile entnommen werden können, ohne daß dadurch die Beobachtungen, die bis zum Abschluß der Vegetationsperiode durchzuführen sind, beeinträchtigt werden.

3.5 *Anzahl der zu prüfenden Pflanzen / Pflanzenteile*

Sofern nicht anders angegeben, sollten alle Erfassungen an Einzelpflanzen an 10 Pflanzen oder Teilen von 10 Pflanzen und alle übrigen Erfassungen an allen Pflanzen in der Prüfung erfolgen.

3.6 *Zusätzliche Prüfungen*

Zusätzliche Prüfungen für die Prüfung maßgebender Merkmale können durchgeführt werden.

4. Prüfung der Unterscheidbarkeit, Homogenität und Beständigkeit

4.1 *Unterscheidbarkeit*

4.1.1 *Allgemeine Empfehlungen*

Es ist für Benutzer dieser Prüfungsrichtlinien besonders wichtig, die Allgemeine Einführung zu konsultieren, bevor sie Entscheidungen bezüglich der Unterscheidbarkeit treffen. Folgende Punkte werden jedoch zur ausführlicheren Darlegung oder zur Betonung in diesen Prüfungsrichtlinien aufgeführt:

4.1.2 *Stabile Unterschiede*

Die zwischen Sorten erfaßten Unterschiede können so deutlich sein, daß nicht mehr als eine Wachstumsperiode notwendig ist. Außerdem ist der Umwelteinfluß unter bestimmten Umständen nicht so stark, daß mehr als eine Wachstumsperiode erforderlich ist, um Gewißheit zu erlangen, daß die zwischen Sorten beobachteten Unterschiede hinreichend stabil sind. Ein Mittel zur Sicherstellung dessen, daß ein Unterschied bei einem Merkmal, das in

einem Anbauversuch erfaßt wird, hinreichend stabil ist, ist die Prüfung des Merkmals in mindestens zwei unabhängigen Wachstumsperioden.

4.1.3 Deutliche Unterschiede

Die Bestimmung dessen, ob ein Unterschied zwischen zwei Sorten deutlich ist, hängt von vielen Faktoren ab und sollte insbesondere den Ausprägungstyp des geprüften Merkmals berücksichtigen, d. h., ob es qualitativ, quantitativ oder pseudoqualitativ ausgeprägt ist. Daher ist es wichtig, daß die Benutzer dieser Prüfungsrichtlinien mit den Empfehlungen in der Allgemeinen Einführung vertraut sind, bevor sie Entscheidungen bezüglich der Unterscheidbarkeit treffen.

4.2 *Homogenität*

4.2.1 Es ist für Benutzer dieser Prüfungsrichtlinien besonders wichtig, die Allgemeine Einführung zu konsultieren, bevor sie Entscheidungen bezüglich der Homogenität treffen. Folgende Punkte werden jedoch zur ausführlicheren Darlegung oder zur Betonung in diesen Prüfungsrichtlinien aufgeführt:

4.2.2 Für die Bestimmung der Homogenität von vegetativ vermehrten Sorten sollte ein Populationsstandard von 1 % mit einer Akzeptanzwahrscheinlichkeit von mindestens 95 % angewandt werden. Bei einer Probengröße von 20 Pflanzen ist die höchste zulässige Anzahl von Abweichern 1.

4.3 *Beständigkeit*

4.3.1 In der Praxis ist es nicht üblich, Prüfungen auf Beständigkeit durchzuführen, deren Ergebnisse ebenso sicher sind wie die der Unterscheidbarkeits- und der Homogenitätsprüfung. Die Erfahrung hat jedoch gezeigt, daß eine Sorte im Falle zahlreicher Sortentypen auch als beständig angesehen werden kann, wenn nachgewiesen wurde, daß sie homogen ist.

4.3.2 Nach Bedarf oder im Zweifelsfall kann die Beständigkeit geprüft werden, indem entweder eine weitere Generation angebaut oder ein neues Pflanzgutmuster geprüft wird, um sicherzustellen, daß es dieselben Merkmalsausprägungen wie früher eingesandtes Material aufweist.

5. Gruppierung der Sorten und Organisation der Anbauprüfung

5.1 Die Auswahl allgemein bekannter Sorten, die im Anbauversuch mit der Kandidatensorte angebaut werden sollen, und die Art und Weise der Aufteilung dieser Sorten in Gruppen zur Erleichterung der Unterscheidbarkeitsprüfung wird durch die Verwendung von Gruppierungsmerkmalen unterstützt.

5.2 Gruppierungsmerkmale sind Merkmale, deren dokumentierte Ausprägungsstufen, selbst wenn sie an verschiedenen Orten erfaßt wurden, einzeln oder in Kombination mit anderen derartigen Merkmalen verwendet werden können: a) für die Selektion allgemein bekannter Sorten, die von der Anbauprüfung zur Prüfung der Unterscheidbarkeit, ausgeschlossen werden können, und b) um die Anbauprüfung so zu organisieren, daß ähnliche Sorten gruppiert werden.

5.3 Folgende Merkmale wurden als nützliche Gruppierungsmerkmale vereinbart:

- a) Pflanze: Typ (Merkmal 2)
- b) Blume: Typ (Merkmal 30)
- c) Ohne gefüllte und gefüllt margeritenförmige Sorten: Scheibe: Typ (Merkmal 31)
- d) Randblüte: Anzahl Farben der Innenseite (Merkmal 62)
- e) Randblüte: Hauptfarbe der Innenseite (Merkmal 63) mit folgenden Gruppen:
 - Gr. 1: weiß
 - Gr. 2: grauweiß
 - Gr. 3: gelb
 - Gr. 4: bronze
 - Gr. 5: orange
 - Gr. 6: orangerosa
 - Gr. 7: rosa
 - Gr. 8: rot
 - Gr. 9: rotpurpurn
 - Gr. 10: purpurn
 - Gr. 11: grün
- f) Randblüte: Sekundärfarbe der Innenseite (Merkmal 64) mit folgenden Gruppen:
 - Gr. 1: weiß
 - Gr. 2: grauweiß
 - Gr. 3: gelb
 - Gr. 4: bronze
 - Gr. 5: orange
 - Gr. 6: orangerosa
 - Gr. 7: rosa
 - Gr. 8: rot
 - Gr. 9: rotpurpurn
 - Gr. 10: purpurn
 - Gr. 11: grün

5.4 Anleitung für die Verwendung von Gruppierungsmerkmalen im Prozeß der Unterscheidbarkeitsprüfung wird in der Allgemeinen Einführung gegeben.

6. Einführung in die Merkmalstabelle

6.1 *Merkmalskategorien*

6.1.1 Standardmerkmale in den Prüfungsrichtlinien

Standardmerkmale in den Prüfungsrichtlinien sind Merkmale, die von der UPOV für die DUS-Prüfung akzeptiert wurden und aus denen die Verbandsmitglieder jene auswählen können, die für ihre besonderen Verhältnisse geeignet sind.

6.1.2 Merkmale mit Sternchen

Merkmale mit Sternchen (mit * gekennzeichnet) sind jene in den Prüfungsrichtlinien enthaltenen Merkmale, die für die internationale Harmonisierung der Sortenbeschreibung von Bedeutung sind. Sie sollten stets von allen Verbandsmitgliedern auf DUS geprüft und in die Sortenbeschreibung aufgenommen werden, sofern die Ausprägungsstufe eines vorausgehenden Merkmals oder regionale Umweltbedingungen dies nicht ausschließen.

6.2 *Ausprägungsstufen und entsprechende Noten*

Für jedes Merkmal werden Ausprägungsstufen angegeben, um das Merkmal zu definieren und die Beschreibungen zu harmonisieren. Um die Erarbeitung der Beschreibung zu erleichtern und die Beschreibung zu erstellen und auszutauschen, wird jeder Ausprägungsstufe eine entsprechende Zahlennote zugewiesen.

6.3 *Ausprägungstypen*

Eine Erläuterung der Ausprägungstypen der Merkmale (qualitativ, quantitativ und pseudoqualitativ) ist in der Allgemeinen Einführung enthalten.

6.4 *Beispielssorten*

Gegebenenfalls werden in den Prüfungsrichtlinien Beispielssorten angegeben, um die Ausprägungsstufen eines Merkmals zu verdeutlichen.

6.5 *Legende*

(*) Merkmal mit Sternchen – vgl. Kapitel 6.1.2

QL: Qualitatives Merkmal – vgl. Kapitel 6.3

QN: Quantitatives Merkmal – vgl. Kapitel 6.3

PQ: Pseudoqualitatives Merkmal – vgl. Kapitel 6.3

(a)-(h) vgl. Erläuterungen zu der Merkmalstabelle in Kapitel 8.1

(+) Vgl. Erläuterungen zu der Merkmalstabelle in Kapitel 8.2

7. Table of Characteristics/Tableau des caractères/Merkmalstabelle/Tabla de caracteres

	English	français	deutsch	español	Example Varieties/ Exemples/ Beispielssorten/ Variedades ejemplo	Note/ Nota
1. (* (*)	Plant: height	Plante: hauteur	Pflanze: Höhe	Planta: altura		
QN	(a) short	basse	niedrig	corta	Machismo Time	3
	medium	moyenne	mittel	media	Dekyen	5
	tall	haute	hoch	alta	Figrand	7
2. (* (+)	Plant: type	Plante: type	Pflanze: Typ	Planta: tipo		
QL	(a) non bushy	non buissonnant	nicht buschig	no arbustivo	Anastasia, Boulou, Casmó, Reagan	1
	bushy	buissonnant	buschig	arbustivo	Elda White, Golden Mariyo, Guitpolin, Tripoli	2
3. (* (+)	<u>Only bushy varieties:</u> Plant: growth habit	<u>Variétés buissonnantes seulement:</u> Plante: port	<u>Nur buschige Sorten:</u> Pflanze: Wuchsform	<u>Únicamente variedades arbustivas:</u> Planta: porte		
PQ	(a) upright	dressée	aufrecht	erecta	Golden Mariyo	1
	semi upright	demi-dressée	halbaufrecht	semierecta	Veria Dark	2
	hemispherical	hémisphérique	halbkugelförmig	hemisférica	Elda White	3
	spreading	étalée	breitwüchsig	extendida		4
	trailing	rampante	herunterhängend	rastrera	Fancy That	5
4.	<u>Only bushy varieties:</u> Plant: density of branching	<u>Variétés buissonnantes seulement:</u> Plante: densité des ramifications	<u>Nur buschige Sorten:</u> Pflanze: Dichte der Verzweigung	<u>Únicamente variedades arbustivas:</u> Planta: densidad de la ramificación		
QN	(a) sparse	faible	locker	baja	Golden Mariyo	3
	medium	moyenne	mittel	media	Veria Dark	5
	dense	dense	dicht	alta	Elda White	7

	English	français	deutsch	español	Example Varieties/ Exemples/ Beispielssorten/ Variedades ejemplo	Note/ Nota
5.	Stem: color	Tige: couleur	Trieb: Farbe	Tallo: color		
PQ	(a) green	verte	grün	verde	Yoko Ono	1
	(b) green tinged with purple or brown	verte teintée de pourpre ou de brun	grün meliert mit purpurn oder braun	verde teñido de púrpura o marrón	Fancy That	2
	brown	brun	braun	marrón		3
	purple	pourpre	purpurn	púrpura	Vymini	4
6.	Stipule: size	Stipule: taille	Nebenblatt: Größe	Estípula: tamaño		
QN	(a) absent or very small	absente ou très petite	fehlend oder sehr klein	ausente o muy pequeña	Zeemimosa	1
	(b) small	petite	klein	pequeña	Vymini	3
	medium	moyenne	mittel	media	Yoko Ono	5
	large	grande	groß	grande	Orinocco	7
7.	Petiole: attitude	Pétiolle: port	Blattstiel: Haltung	Pecíolo: porte		
	(+)					
QN	(a) very strongly upwards	très dressé	sehr stark aufwärts gerichtet	fuertemente ascendente	Rex	1
	(c) moderately upwards	moyennement dressé	leicht aufwärts gerichtet	moderadamente ascendente	Dekyen	3
	horizontal	horizontal	waagrecht	horizontal	Boris Becker	5
	moderately downwards	moyennement retombant	leicht abwärts gerichtet	moderadamente descendente	Breeze	7
	drooping	retombant	überhängend	colgante		9
8.	Petiole: length relative to leaf length	Pétiolle: longueur par rapport à la longueur de la feuille	Blattstiel: Länge im Verhältnis zur Blattlänge	Pecíolo: longitud en relación con la longitud de la hoja		
QN	(a) short	court	kurz	corta	Vymini	3
	(c) medium	moyen	mittel	media	Figrand	5
	long	long	lang	larga		7

	English	français	deutsch	español	Example Varieties/ Exemples/ Beispielssorten/ Variedades ejemplo	Note/ Nota
9. (*)	Leaf: length including petiole	Feuille: longueur, pétiole compris	Blatt: Länge einschließlich Blattstiel	Hoja: longitud incluido el peciolo		
QN	(a) short	courte	kurz	corta	Molfetta Pink	3
	(c) medium	moyenne	mittel	media	Figrand	5
	long	longue	lang	larga	Yellow Wonder	7
10. (*)	Leaf: width	Feuille: largeur	Blatt: Breite	Hoja: anchura		
QN	(a) narrow	étroite	schmal	estrecha	Molfetta Pink	3
	(c) medium	moyenne	mittel	media	Figrand	5
	broad	large	breit	ancha	Buttermere Anne	7
11. (*)	Leaf: ratio length/width	Feuille: rapport longueur/largeur	Blatt Verhältnis Länge/Breite	Hoja: relación longitud/anchura		
QN	(a) low	faible	klein	baja	Buttermere Anne	3
	(c) medium	moyen	mittel	media	Figrand	5
	high	élevé	groß	alta	Dekyen	7
12. (*) (+)	Leaf: length of terminal lobe relative to leaf length	Feuille: longueur du lobe terminal par rapport à la longueur de la feuille	Blatt: Länge des Endlappens im Verhältnis zur Blattlänge	Hoja: longitud del lóbulo terminal en relación con la longitud de la hoja		
QN	(a) short	court	kurz	corta	Le Mans	3
	(c) medium	moyen	mittel	media	Figrand	5
	long	long	lang	larga	Vymini	7
13. (*) (+)	Leaf: depth of lowest lateral sinus	Feuille: profondeur du sinus latéral le plus bas	Blatt: Tiefe der untersten seitlichen Ausbuchtung	Hoja: profundidad del seno lateral inferior		
QN	(a) shallow	peu profonde	flach	poco profundo	Bea	3
	(c) medium	moyenne	mittel	medio	Scott	5
	deep	profonde	tief	profundo	Figrand	7

	English	français	deutsch	español	Example Varieties/ Exemples/ Beispielssorten/ Variedades ejemplo	Note/ Nota
14.	Leaf: margins of lowest lateral sinus	Feuille: bords du sinus latéral le plus bas	Blatt: Ränder der untersten seitlichen Ausbuchtung	Hoja: márgenes de los senos laterales inferiores		
PQ	(a) diverging	divergents	auseinandergehend	divergentes	Zeemimosa	1
	(c) parallel	parallèles	parallel	paralelos	Alma-Ata	2
	converging	convergenents	zusammengehend	convergentes	Arusha Dark Pink	3
	touching	tangents	sich berührend	en contacto	Vymini	4
	overlapping	chevauchants	überlappend	superpuestos	Figrand	5
15. (* (+)	Leaf: predominant shape of base	Feuille: forme prédominante de la base	Blatt: überwiegende Form der Basis	Hoja: forma predominante de la base		
PQ	(a) acute	aiguë	spitz	aguda	Zeemimosa	1
	(c) obtuse	obtuse	stumpf	obtusa	Machismo Time	2
	rounded	arrondie	abgerundet	redondeada	Repulse	3
	truncate	tronquée	gerade	truncada	Alma-Ata	4
	cordate	cordiforme	herzförmig	cordiforme	Scott	5
	asymmetric	asymétrique	asymmetrisch	asimétrica		6
16.	Leaf: glossiness of upper side	Feuille: brillance de la face supérieure	Blatt: Glanz der Oberseite	Hoja: brillo del haz		
QN	(a) absent or very weak	nulle ou très faible	fehlend oder sehr gering	ausente o muy débil	Veria Dark	1
	(c) weak	faible	gering	débil	Breeze	2
	strong	forte	stark	fuerte	Repulse	3
17. (*	Leaf: green color of <u>upper</u> side	Feuille: couleur verte de la face <u>supérieure</u>	Blatt: Grünfärbung der <u>Oberseite</u>	Hoja: color verde del <u>haz</u>		
QN	(a) light	claire	hell	claro		3
	(c) medium	moyenne	mittel	medio	Ruby Red Reagan	5
	dark	foncée	dunkel	oscuro	Dekyen	7

	English	français	deutsch	español	Example Varieties/ Exemples/ Beispielssorten/ Variedades ejemplo	Note/ Nota
18. (* (+)	Excluding varieties of <i>Chrysanthemum</i> ×<i>morifolium</i>: Leaf: upper side: prominence of pale margin	À l'exclusion des variétés de <i>Chrysanthemum</i> ×<i>morifolium</i>: Feuille: face supérieure: prédominance du bord pâle	Ohne Sorten von <i>Chrysanthemum</i> ×<i>morifolium</i>: Blatt: Oberseite: Ausprägung des hellen Randes	Excluidas las variedades de <i>Chrysanthemum</i> ×<i>morifolium</i>: Hoja: haz: prominencia de la palidez del margen		
QN	(a) absent or very weak	nulle ou très faible	fehlend oder sehr gering	ausente o muy débil	Branjania Lotta	1
	(c) weak	faible	gering	débil		3
	medium	moyenne	mittel	media	Mont Blanc	5
	strong	forte	stark	fuerte	Zeemimosa	7
19. (* (+)	Excluding varieties of <i>Chrysanthemum</i> ×<i>morifolium</i>: Leaf: pubescence of lower side	À l'exclusion des variétés de <i>Chrysanthemum</i> ×<i>morifolium</i>: Feuille: pilosité de la face inférieure	Ohne Sorten von <i>Chrysanthemum</i> ×<i>morifolium</i>: Blatt: Behaarung der Unterseite	Excluidas las variedades de <i>Chrysanthemum</i> ×<i>morifolium</i>: Hoja: pubescencia del envés		
QN	(a) weak	faible	gering	débil		3
	(c) medium	moyenne	mittel	media	Benny	5
	strong	forte	stark	fuerte	Zeemimosa	7
20. (* (+)	Excluding varieties of <i>Chrysanthemum</i> ×<i>morifolium</i>: Leaf: color of lower side	À l'exclusion des variétés de <i>Chrysanthemum</i> ×<i>morifolium</i>: Feuille: couleur de la face inférieure	Ohne Sorten von <i>Chrysanthemum</i> ×<i>morifolium</i>: Blatt: Farbe der Unterseite	Excluidas las variedades de <i>Chrysanthemum</i> ×<i>morifolium</i>: Hoja: color del envés		
PQ	(a) RHS Colour Chart (indicate reference number)	Code de couleurs RHS (indiquer le numéro de référence)	RHS-Farbkarte (Nummer angeben)	Carta de Colores (indíquese el número de referencia)		
	(c)					
21. (+)	Leaf margin: number of indentations	Bord de la feuille: nombre de découpures	Blattrand: Anzahl Einschnitte	Margen foliar: número de indentaciones		
QN	(a) few	faible	wenige	poco	Bea	3
	(c) medium	moyen	mittel	medio	Le Mans	5
	many	élevé	viele	mucho	Vymini	7

	English	français	deutsch	español	Example Varieties/ Exemples/ Beispielssorten/ Variedades ejemplo	Note/ Nota
22.	Leaf margin: depth of indentations	Bord de la feuille: profondeur des découpures	Blattrand: Tiefe der Einschnitte	Margen foliar: profundidad de las indentaciones		
(+)						
QN	(a) shallow	peu profondes	flach	superficial	Anastasia	3
	(c) medium	moyennes	mittel	media	Le Mans	5
	deep	profondes	tief	profunda	Machismo Time	7
23.	<u>Only non-bushy varieties</u> (see char. 2): Inflorescence: form	<u>Variétés non buissonnantes seulement</u> (voir car. 2): Inflorescence: forme	<u>Nur nicht buschige Sorten (siehe Merkmal 2):</u> Infloreszenz: Form	<u>Únicamente variedades no arbustivas</u> (véase el carácter 2): Inflorescencia: forma		
(+)						
PQ	(d) conical	conique	kegelförmig	cónica	Breeze	1
	deeply domed	fortement bombée	tief gewölbt	profundamente abovedada	Yoko Ono	2
	cylindrical	cylindrique	zylindrisch	cilíndrica	Premium Time	3
	corymbiform	corymbiforme	schirmförmig	corimbiforme	Machismo Time	4
	flat-corymbiform	plate-corymbiforme	flach schirmförmig	plana–corimbiforme		5
24.	<u>Only non-bushy varieties</u> (see char. 2): Inflorescence: width at widest point	<u>Variétés non buissonnantes seulement</u> (voir car. 2): Inflorescence: largeur au point le plus large	<u>Nur nicht buschige Sorten (siehe Merkmal 2):</u> Infloreszenz: Breite an der breitesten Stelle	<u>Únicamente variedades no arbustivas</u> (véase el carácter 2): Inflorescencia: anchura del punto más amplio		
(+)						
QN	(d) narrow	étroite	schmal	estrecho	Premium Time	3
	medium	moyenne	mittel	medio	Figrand	5
	broad	large	breit	amplio		7

	English	français	deutsch	español	Example Varieties/ Exemples/ Beispielssorten/ Variedades ejemplo	Note/ Nota
25. (* (+)	<u>Only non-bushy varieties</u> (see char. 2): Inflorescence: angle between primary lateral shoot and stem	<u>Variétés non buissonnantes seulement</u> (voir car. 2): Inflorescence: angle entre le rameau latéral primaire et la tige	<u>Nur nicht buschige Sorten (siehe Merkmal 2):</u> Infloreszenz: Winkel zwischen dem primären Seitentrieb und dem Haupttrieb	<u>Únicamente variedades no arbustivas</u> (véase el carácter 2): Inflorescencia: ángulo existente entre el tallo y el tallo lateral principal		
QN	(d) small medium large	petit moyen grand	klein mittel groß	pequeño medio grande	Delianne Dekyen Repulse	3 5 7
26. (+)	<u>Only non-bushy varieties</u> (see char. 2): Inflorescence: attitude of lateral flower heads	<u>Variétés non buissonnantes seulement</u> (voir car. 2): Inflorescence: port des capitules latéraux	<u>Nur nicht buschige Sorten (siehe Merkmal 2):</u> Infloreszenz: Haltung der seitlichen Blumen	<u>Únicamente variedades no arbustivas</u> (véase el carácter 2): Inflorescencia: porte de los capítulos laterales		
QN	(d) upright semi upright horizontal moderately downwards	dressés demi-dressés horizontaux moyennement retombants	aufrecht halbaufrecht waagrecht leicht abwärts gerichtet	erectos semierectos horizontales moderadamente descendentes	Scott Ruby Red Reagan Premium Time	1 3 5 7
27. (+)	<u>Only non-bushy varieties: (see char. 2): Total number of flower heads per stem</u>	<u>Variétés non buissonnantes seulement</u> (voir car. 2): Nombre total de capitules par tige	<u>Nur nicht buschige Sorten (siehe Merkmal 2):</u> Gesamtzahl der Blumen je Haupttrieb	<u>Únicamente variedades no arbustivas: (véase el carácter 2): Número total de capítulos por tallo</u>		
QN	(d) few medium many	peu moyen beaucoup	wenige mittel viele	poco medio mucho	Delianne Vymini Breeze	3 5 7

	English	français	deutsch	español	Example Varieties/ Exemples/ Beispielssorten/ Variedades ejemplo	Note/ Nota
28. (+)	Only bushy varieties (see char. 2): Total number of flower heads per plant	Variétés non buissonnantes seulement (voir car. 2): Nombre total de capitules par plante	Nur nicht buschige Sorten (siehe Merkmal 2): Gesamtzahl der Blumen je Pflanze	Únicamente variedades arbustivas (véase el carácter 2): Número total de capítulos por planta		
QN	few	peu	wenige	poco	Golden Mariyo	3
	medium	moyen	mittel	medio	Balios	5
	many	beaucoup	viele	mucho	Elda White	7
29.	Flower bud: color of outer side just before opening	Bouton floral: couleur de la face externe juste avant l'épanouissement	Blütenknospe: Farbe der Außenseite unmittelbar vor der Öffnung	Botón floral: color de la parte externa justo antes de la apertura		
PQ	(a) RHS Colour Chart (indicate reference number) (e)	Code de couleurs RHS (indiquer le numéro de référence)	RHS-Farbkarte (Nummer angeben)	Carta de Colores (indíquese el número de referencia)		
30. (* (+)	Flower head: type	Capitule: type	Blume: Typ	Capítulo: tipo		
PQ	(e) without ray florets	sans fleurs ligulées	ohne Zungenblüten	sin flores liguladas	Zeemimosa	1
	single	simple	einfach	sencillo	Repulse	2
	semi double	semi-double	halbgefüllt	semidoble	Figrand	3
	daisy-eyed double	double marguerite	gefüllt margeritenförmig	doble de tipo margarita	Veria Dark	4
	double	double	gefüllt	doble	Delianne	5
31. (* (+)	Excluding double and daisy-eyed double varieties: Disc: type	À l'exclusion des variétés doubles et doubles marguerites: Disque: type	Ohne gefüllte und gefüllt margeritenförmige Sorten: Scheibe: Typ	Excluidas las variedades con capítulo doble y doble de tipo margarita: Disco: tipo		
QL	(e) daisy	marguerite	margeritenförmig	margarita	Figrand	1
	anemone	anémone	anemoneförmig	anémona	Le Mans	2

	English	français	deutsch	español	Example Varieties/ Exemples/ Beispielssorten/ Variedades ejemplo	Note/ Nota
32. (*)	Flower head: diameter (non- disbudded plants)	Capitule: diamètre (hors plantes à grosses fleurs)	Blume: Durchmesser (nicht einblumige Pflanzen)	Capítulo: diámetro (plantas no desyemadas)		
QN	(d) small	petit	klein	pequeño	Yoko Ono	3
	(e) medium	moyen	mittel	medio	Ruby Red Reagan	5
	large	grand	groß	grande	Delianne	7
33. (*)	Flower head: diameter (disbudded plants)	Capitule: diamètre (plantes à grosses fleurs)	Blume: Durchmesser (einblumige Pflanzen)	Capítulo: diámetro (plantas desyemadas)		
QN	(d) small	petit	klein	pequeño	Boris Becker	3
	(e) medium	moyen	mittel	medio		5
	large	grand	groß	grande	Anastasia	7
34.	Flower head: height (non-disbudded plants)	Capitule: hauteur (hors plantes à grosses fleurs)	Blume: Höhe (nicht einblumige Pflanzen)	Capítulo: altura (plantas no desyemadas)		
QN	(d) low	court	niedrig	baja	Dekyen	3
	(e) medium	moyen	mittel	media	Figrand	5
	high	haut	hoch	alta		7
35.	Flower head: height (disbudded plants)	Capitule: hauteur (plantes à grosses fleurs)	Blume: Höhe (einblumige Pflanzen)	Capítulo: altura (plantas desyemadas)		
QN	(d) low	petite	gering	baja	Anastasia	3
	(e) medium	moyenne	mittel	media	Anlymp	5
	high	haute	hoch	alta		7
36.	Flower head: length of peduncle	Capitule: longueur du pédoncule	Blume: Länge des Stiels	Capítulo: longitud del pedúnculo		
QN	(e) short	court	kurz	corto	Vymini	3
	medium	moyen	mittel	medio	Delianne	5
	long	long	lang	largo	Ruby Red Reagan	7

	English	français	deutsch	español	Example Varieties/ Exemples/ Beispielssorten/ Variedades ejemplo	Note/ Nota
37.	<u>Only semi double and daisy-eyed double varieties (see char. 30):</u> Flower head: number of rows of ray florets	<u>Variétés semi-doubles et doubles marguerites seulement (voir car. 30):</u> Capitule: nombre de rangs de fleurs ligulées	<u>Nur halbgefüllte und gefüllt margeritenförmige Sorten (siehe Merkmal 30):</u> Blume: Anzahl Reihen von Randblüten	<u>Únicamente variedades con capítulo semidoble y doble de tipo margarita (véase el carácter 30):</u> Capítulo: número de hileras de flores liguladas		
QN	(e) few	peu	wenige	poco	Vymini	3
	medium	moyen	mittel	medio	Fancy That	5
	many	beaucoup	viele	mucho	Veria Dark	7
38. (*)	<u>Only single and semi double varieties (see char. 30):</u> Flower head: number of ray florets	<u>Variétés simples et semi-doubles seulement (voir car. 30):</u> Capitule: nombre de fleurs ligulées	<u>Ohne einfache und halbgefüllte Sorten (siehe Merkmal 30):</u> Blume: Anzahl Randblüten	<u>Únicamente variedades con capítulo sencillo y semidoble (véase el carácter 30):</u> Capítulo: número de flores liguladas		
QN	(e) few	peu	wenige	poco	Repulse	3
	medium	moyen	mittel	medio	Figrand	5
	many	beaucoup	viele	mucho	Vymini	7
39. (*)	<u>Only daisy-eyed double and double varieties (see char. 30):</u> Flower head: density of ray florets	<u>Variétés doubles marguerites et doubles seulement (voir car. 30):</u> Capitule: densité des fleurs ligulées	<u>Ohne gefüllt margeritenförmige und gefüllte Sorten (siehe Merkmal 30):</u> Blume: Dichte der Randblüten	<u>Únicamente variedades con capítulo doble de tipo margarita y doble (véase el carácter 30):</u> Capítulo: densidad de las flores liguladas		
QN	(e) sparse	faible	locker	baja	Balios	3
	medium	moyenne	mittel	media	Delianne	5
	dense	élevée	dicht	alta	Anlymp	7
40. (*) (+)	Flower head: number of types of ray florets	Capitule: nombre de types de fleurs ligulées	Blume: Anzahl Typen der Randblüten	Capítulo: número de tipos de flores liguladas		
PQ	(e) one	un	einer	uno	Figrand	1
	two	deux	zwei	dos	Banjax	2
	more than two	plus de deux	mehr als zwei	más de dos	Arusha Dark Pink	3

	English	français	deutsch	español	Example Varieties/ Exemples/ Beispielssorten/ Variedades ejemplo	Note/ Nota
41. (* (+)	Flower head: predominant type of ray floret	Capitule: type prédominant de fleur ligulée	Blume: überwiegender Typ der Randblüte	Capítulo: tipo predominante de flor ligulada		
PQ	(e) ligulate	ligulé	zungenförmig	ligulada	Figrand	1
	incurved	incurvé	aufgebogen	curvada hacia arriba	Anlymp, Boulou	2
	spatulate	spatulé	spatelförmig	espatulada	Banjax	3
	quilled	tubulé	röhrenförmig	enrollada	Anastasia	4
	funnel shaped	en forme d'entonnoir	trichterförmig	en forma de embudo	Repulse	5
42. (* (+)	Flower head: secondary type of ray floret	Capitule: type secondaire de fleur ligulée	Blume: sekundärer Typ der Randblüte	Capítulo: tipo secundario de flor ligulada		
PQ	(e) ligulate	ligulé	zungenförmig	ligulada		1
	incurved	incurvé	aufgebogen	curvada hacia arriba		2
	spatulate	spatulé	spatelförmig	espatulada	Arusha Dark Pink	3
	quilled	tubulé	röhrenförmig	enrollada	Banjax	4
	funnel shaped	en forme d'entonnoir	trichterförmig	en forma de embudo		5
43. (+)	Flower head: tertiary type of ray floret	Capitule: type tertiaire de fleur ligulée	Blume: tertiärer Typ der Randblüte	Capítulo: tipo terciario de flor ligulada		
PQ	(e) ligulate	ligulé	zungenförmig	ligulada		1
	incurved	incurvé	aufgebogen	curvada hacia arriba		2
	spatulate	spatulé	spatelförmig	espatulada		3
	quilled	tubulé	röhrenförmig	enrollada	Arusha Dark Pink	4
	funnel shaped	en forme d'entonnoir	trichterförmig	en forma de embudo		5

	English	français	deutsch	español	Example Varieties/ Exemples/ Beispielssorten/ Variedades ejemplo	Note/ Nota
44. (* (+)	<u>Only single and semi double varieties (see char. 30):</u> Ray floret: attitude of basal part	<u>Variétés simples et semi-doubles seulement (voir car. 30):</u> Fleur ligulée: port de la partie basale	<u>Nur einfache und halbgefüllte Sorten (siehe Merkmal 30):</u> Randblüte: Haltung des basalen Teils	<u>Únicamente variedades con capítulo sencillo y semidoble (véase el carácter 30):</u> Flor ligulada: porte de la parte basal		
QN	(e) moderately ascending	moyennement remontante	leicht nach oben abstehend	moderadamente ascendente	Dekyen	3
	(f) horizontal	horizontale	waagerecht	horizontal	Vymini	5
	moderately descending	moyennement retombante	leicht nach unten abstehend	moderadamente descendente	Tango	7
45. (+)	Ray floret: upper surface	Fleur ligulée: surface supérieure	Randblüte: Oberseite	Flor ligulada: cara superior		
PQ	(e) smooth	lisse	glatt	lisa	Elda White	1
	(f) ribbed	côtelée	gerippt	acanalada	Ruby Red Reagan	2
	keeled	carénée	gekielt	carenada	Vymini	3
46. (+)	Ray floret: number of keels	Fleur ligulée: nombre de carènes	Randblüte: Anzahl Kiele	Flor ligulada: número de quillas		
PQ	(e) one	une	einer	una		1
	(f) two	deux	zwei	dos	Vymini	2
	more than two	plus de deux	mehr als zwei	más de dos		3

	English	français	deutsch	español	Example Varieties/ Exemples/ Beispielssorten/ Variedades ejemplo	Note/ Nota
47. (* (*)	Ray floret: length of corolla tube	Fleur ligulée: longueur du tube de la corolle	Randblüte: Länge der Kronröhre	Flor ligulada: longitud del tubo de la corola		
QN	(e) short	court	kurz	corto	Yoko Ono	3
	(f) medium	moyen	mittel	medio		5
	long	long	lang	largo	Repulse	7
48. (* (+)	Ray floret: profile in cross section at widest point (non-quilled florets)	Fleur ligulée: profil en section transversale au point le plus large (fleurs ligulées non carénées)	Randblüte: Profil im Querschnitt an der breitesten Stelle (nicht röhrenförmige Randblüten)	Flor ligulada: perfil en sección transversal en el punto más amplio (flores liguladas no enrolladas)		
QN	(e) strongly concave with margins overlapping	fortement concave à bords chevauchants	stark konkav mit überlappenden Rändern	fuertemente cóncava con bordes superpuestos		1
	(f) strongly concave with margins touching	fortement concave à bords tangents	stark konkav mit sich berührenden Rändern	fuertemente cóncava con bordes que se tocan		2
	strongly concave	fortement concave	stark konkav	fuertemente cóncava	Anlymp	3
	moderately concave	moyennement concave	mäßig konkav	moderadamente cóncava	Yoko Ono	4
	weakly concave	faiblement concave	schwach konkav	débilmente cóncava	Golden Mariyo	5
	flat	plate	flach	plana		6
	weakly convex	faiblement convexe	schwach konvex	débilmente cóncava	Le Mans	7
	moderately convex	moyennement convexe	mäßig konvex	moderadamente convexa	Machismo Time	8
	strongly convex	fortement convexe	stark konvex	fuertemente convexa		9
	strongly convex with margins touching	fortement convexe à bords tangents	stark konvex mit sich berührenden Rändern	fuertemente convexa con bordes que se tocan		10
	strongly convex with margins overlapping	fortement convexe à bords chevauchants	stark konvex mit überlappenden Rändern	fuertemente con bordes superpuestos		11

	English	français	deutsch	español	Example Varieties/ Exemples/ Beispielssorten/ Variedades ejemplo	Note/ Nota
49.	Ray floret: rolling of margin (non-quilled florets)	Fleur ligulée: enroulement du bord (fleurs ligulées non carénées)	Randblüte: Rollen des Randes (nicht röhrenförmige Randblüten)	Flor ligulada: curvatura del borde (flores liguladas no enrolladas)		
(+)						
QN	(e) strongly involute	fortement involutif	stark einwärts gerollt	fuertemente curvado hacia adentro		1
	(f) moderately involute	moyennement involutif	mittel einwärts gerollt	moderadamente curvado hacia adentro	Boris Becker	2
	weakly involute	faiblement involutif	leicht einwärts gerollt	débilmente curvado hacia adentro		3
	flat (not rolled)	plate (non enroulée)	flach (nicht gerollt)	plano (sin curvatura)	Figrand	4
	weakly revolute	faiblement révolutif	schwach auswärts gerollt	débilmente curvado hacia afuera	Tango	5
	moderately revolute	moyennement révolutif	mittel auswärts gerollt	moderadamente curvado hacia afuera	Machismo Time	6
	strongly revolute	fortement révolutif	stark auswärts gerollt	fuertemente curvado hacia afuera		7
50.	Ray floret: position of part with rolled margin (non-quilled florets)	Fleur ligulée: position de la partie à bord enroulé (fleurs ligulées non carénées)	Randblüte: Position des gerollten Randes (ohne röhrenförmige Randblüten)	Flor ligulada: posición de la parte con borde curvado (flores liguladas no enrolladas)		
PQ	(e) basal quarter	quart basal	basales Viertel	zona inferior		1
	(f) basal half	moitié basale	basale Hälfte	mitad zona inferior	Boris Becker	2
	basal three quarters	trois quarts basaux	basale drei Viertel	tres cuarto, zona inferior		3
	middle half	moitié médiane	mittlere Hälfte	mitad, zona central		4
	distal three quarters	trois quarts distaux	distale drei Viertel	tres cuartos, zona distal		5
	distal half	moitié distale	distale Hälfte	mitad, zona distal	Machismo Time	6
	distal quarter	quart distal	distales Viertel	zona distal		7
	throughout	totalité	überall	la totalidad		8

	English	français	deutsch	español	Example Varieties/ Exemples/ Beispielssorten/ Variedades ejemplo	Note/ Nota
51.	Ray floret: profile of tube (funnel-shaped, spatulate and quilled florets)	Fleur ligulée: profil du tube (fleurs en forme d'entonnoir, spatulées et tubulées)	Randblüte: Profil der Röhre (trichterförmige, spatelförmige und röhrenförmige Blüten)	Flor ligulada: perfil del tubo (flores en forma de embudo, espatuladas y enrolladas)		
PQ	(e) circular	circulaire	rund	circular	Repulse	1
	(f) oblate	oblong	breitrund	achatado		2
	flattened	aplati	abgeflacht	aplanado	Anastasia	3
	triangular	triangulaire	dreieckig	triangular	Chatora	4
52. (*) (+)	Ray floret: longitudinal axis	Fleur ligulée: axe longitudinal	Randblüte: Längsachse	Flor ligulada: eje longitudinal		
PQ	(e) incurving	incurvé	aufgebogen	curvado hacia arriba	Anlymp	1
	(f) straight	droit	gerade	recto	Alma-Ata	2
	reflexing	récurvé	zurückgebogen	curvado hacia abajo	Ruby Red Reagan	3
	sinusoidal	sinusoïdal	buchtig	sinuosidal		4
	twisted	torsadé	verdreht	retorcido	Lunar Time	5
	broken	anguleux	geknickt	partido	Edokihachijo	6
53.	Ray floret: longitudinal axis: part not straight (non-straight florets)	Fleur ligulée: axe longitudinal: part non droit (fleurs ligulées non droites)	Randblüte: Längsachse: nicht gerader Teil (nicht gerade Randblüten)	Flor ligulada: eje longitudinal: parte que no es recta (flores liguladas no rectas)		
QN	(e) distal quarter	quart distal	distales Viertel	cuarto distal	Ruby Red Reagan	3
	(f) distal half	moitié distale	distale Hälfte	mitad distal	Anlymp	5
	distal three quarters	trois quarts distaux	distale drei Viertel	tres cuartos, zona distal		7

	English	français	deutsch	español	Example Varieties/ Exemples/ Beispielssorten/ Variedades ejemplo	Note/ Nota
54.	Ray floret: longitudinal axis: strength of curvature (non- straight florets)	Fleur ligulée: axe longitudinal: ampleur de la courbure (fleurs ligulées non droites)	Randblüte: Längsachse: Stärke der Biegung (nicht gerade Randblüten)	Flor ligulada: eje longitudinal: intensidad de la curvatura (flores liguladas no rectas)		
(+)						
QN	(e) weak	faible	gering	débil	Ruby Red Reagan	3
	(f) medium	moyenne	mittel	media	Anlymp	5
	strong	forte	stark	fuerte		7
55.	<u>Only semi double, daisy-eyed double and double varieties:</u> Ray florete: longitudinal axis of inner row(s) (if different from outer row)	<u>Variétés semi-double, double marguerite et double seulement:</u> Fleur ligulée: axe longitudinal du (des) rang(s) interne(s) (si différentes du rang externe)	<u>Nur halbgefüllte, gefüllt margeritenförmige, und gefüllte Sorten:</u> Randblüte: Längsachse der inneren Reihe(n) (wenn von der äußeren Reihe verschieden)	<u>Únicamente variedades con capítulo semidoble, doble de tipo margarita y doble:</u> Flor ligulada: eje longitudinal de la(s) hilera(s) interior(es) (si es distinta de la hilera exterior)		
(+)						
PQ	(e) incurving	incurvé	aufgebogen	curvado hacia arriba		1
	(f) straight	droit	gerade	recto		2
	reflexing	récurvé	zurückgebogen	curvado hacia abajo		3
	sinusoidal	sinusoïdal	buchtig	sinusoidal		4
	twisted	torsadé	verdreht	retorcido		5
	broken	anguleux	geknickt	partido		6
56.	<u>Only semi double, daisy-eyed double and double varieties:</u> Ray florete: longitudinal axis of inner row(s) (if different from outer row): part not straight (non- straight florets)	<u>Variétés semi-double, double marguerite et double seulement:</u> Fleur ligulée: axe longitudinal du (des) rang(s) interne(s) (si différentes du rang externe): part non droit (fleurs ligulées non droites)	<u>Nur halbgefüllte, gefüllt margeritenförmige, und gefüllte Sorten:</u> Randblüte: Längsachse der inneren Reihe(n) (wenn von der äußeren Reihe verschieden): nicht gerader Teil (nicht gerade Randblüten)	<u>Únicamente variedades con capítulo semidoble, doble de tipo margarita y doble:</u> Flor ligulada: eje longitudinal de la(s) hilera(s) interior(es) (si es distinta de la hilera exterior): parte que no es recta (flores liguladas no rectas)		
(+)						
QN	(e) distal quarter	quart distal	distales Viertel	cuarto distal		3
	(f) distal half	moitié distale	distale Hälfte	mitad distal		5
	distal three quarters	trois quarts distaux	distale drei Viertel	tres cuartos, zona distal		7

	English	français	deutsch	español	Example Varieties/ Exemples/ Beispielssorten/ Variedades ejemplo	Note/ Nota
57. (+)	<u>Only semi double, daisy-eyed double and double varieties:</u> Ray floret: longitudinal axis of inner row(s) (if different from outer row): strength of curvature (non-straight florets)	<u>Variétés semi-double, double marguerite et double seulement :</u> Fleur ligulée: axe longitudinal du (des) rang(s) interne(s) (si différentes du rang externe): ampleur de la courbure (fleurs ligulées non droites)	<u>Nur halbgefüllte, gefüllt</u> <u>margeritenförmige, und gefüllte Sorten:</u> Randblüte: Längsachse der inneren Reihe(n) (wenn von der äußeren Reihe verschieden): Stärke der Biegung (nicht gerade Randblüten)	<u>Únicamente variedades con capítulo semidoble, doble de tipo margarita v doble:</u> Flor ligulada: eje longitudinal de la(s) hilera(s) interior(es) (si es distinta de la hilera exterior): intensidad de la curvatura (flores liguladas no rectas)		
QN	(e) weak	faible	gering	débil		3
	(f) medium	moyenne	mittel	media		5
	strong	forte	stark	fuerte		7
58. (*)	Ray floret: length	Fleur ligulée: longueur	Randblüte: Länge	Flor ligulada: longitud		
QN	(e) short	courte	kurz	corta	Dekyen	3
	(f) medium	moyenne	mittel	media	Figrand	5
	long	longue	lang	larga	Delianne	7
59. (*)	Ray floret: width	Fleur ligulée: largeur	Randblüte: Breite	Flor ligulada: anchura		
QN	(e) narrow	étroite	schmal	estrecha	Dekyen	3
	(f) medium	moyenne	mittel	media	Figrand	5
	broad	large	breit	ancha	Boulou	7
60. (*)	Ray floret: ratio length/width	Fleur ligulée: rapport longueur/largeur	Randblüte: Verhältnis Länge/Breite	Flor ligulada: relación longitud/anchura		
QN	(e) low	faible	klein	baja	Vymini	3
	(f) medium	moyen	mittel	media	Figrand	5
	high	élevé	groß	alta	Delianne	7

	English	français	deutsch	español	Example Varieties/ Exemples/ Beispielssorten/ Variedades ejemplo	Note/ Nota
61. (+)	Ray floret: shape of tip	Fleur ligulée: forme du sommet	Randblüte: Form der Spitze	Flor ligulada: forma del extremo		
PQ	(e) pointed	pointu	zugespitzt	en punta	Figrand	1
	(f) rounded	arrondi	abgerundet	redondeada	Machismo Time	2
	truncate	tronqué	gerade	truncada		3
	emarginate	échancré	eingebuchtet	emarginada		4
	dentate	denté	gezähnt	dentada	Dekyen	5
	mamillate	mamelonné	warzenförmig	mamilar	North Bay	6
	fringed	frangé	gefranst	con flecos	Molfetta	7
	lacinate	lacinié	zerteilt	laciniada		8
62. (*)	Ray floret: number of colors of inner side	Fleur ligulée: nombre de couleurs de la face interne	Randblüte: Anzahl Farben der Innenseite	Flor ligulada: número de colores de la cara interna		
PQ	(e) one	une	eine	uno	Figrand	1
	(f) two	deux	zwei	dos	Machismo Time	2
	more than two	plus de deux	mehr als zwei	más de dos		3
63. (*)	Ray floret: <u>main</u> color of inner side	Fleur ligulée: couleur <u>principale</u> de la face interne	Randblüte: <u>Hauptfarbe</u> der Innenseite	Flor ligulada: color <u>principal</u> de la cara interna		
PQ	(e) RHS Colour Chart (f) (indicate reference number) (g)	Code de couleurs RHS (indiquer le numéro de référence)	RHS-Farbkarte (Nummer angeben)	Carta de Colores (indíquese el número de referencia)		
64. (*)	Ray floret: <u>second</u> color of inner side	Fleur ligulée: couleur <u>secondaire</u> de la face interne	Randblüte: <u>Sekundärfarbe</u> der Innenseite	Flor ligulada: color <u>secundario</u> de la cara interna		
PQ	(e) RHS Colour Chart (f) (indicate reference number) (g)	Code de couleurs RHS (indiquer le numéro de référence)	RHS-Farbkarte (Nummer angeben)	Carta de Colores (indíquese el número de referencia)		

	English	français	deutsch	español	Example Varieties/ Exemples/ Beispielssorten/ Variedades ejemplo	Note/ Nota
65. (* (+)	Ray floret: distribution of <u>second</u> color of inner side	Fleur ligulée: distribution de la couleur <u>secondaire</u> de la face interne	Randblüte: Position der <u>Sekundärfarbe</u> der Innenseite	Flor ligulada: distribución del color <u>secundario</u> de la cara interna		
PQ	(e) at tip	au sommet	an der Spitze	en el extremo		1
	(f) distal quarter	sur le quart distal	distales Viertel	en un cuarto, zona distal		2
	(g) distal half	sur la moitié distale	distale Hälfte	en la mitad, zona distal		3
	distal three quarters	sur les trois quarts distaux	distale drei Viertel	en tres cuartos, zona distal	Breeze	4
	basal three quarters	sur les trois quarts basaux	basale drei Viertel	en tres cuartos, zona inferior	Machismo Time	5
	basal half	sur la moitié basale	basale Hälfte	en la mitad, zona inferior	Culata	6
	basal quarter	sur le quart basal	basales Viertel	en un cuarto, zona inferior	Lunar Time	7
	at base	à la base	an der Basis	en la base		8
	on margin	sur le bord	am Rand	en el borde		9
	on marginal zone	sur la zone marginale	an der Randzone	en la zona del borde		10
	central bar	sur la barre centrale	Mittelstreifen	raya central	North Bay	11
	transverse zone [band]	sur la zone transversale [bande]	Querzone [Band]	zona transversal [franja]		12
	throughout	sur la totalité	überall	en toda la superficie	Ceartist Pink	13

	English	français	deutsch	español	Example Varieties/ Exemples/ Beispielssorten/ Variedades ejemplo	Note/ Nota
66. (* (+)	Ray floret: pattern of <u>second</u> color of inner side	Fleur ligulée: distribution de la couleur <u>secondaire</u> de la face interne	Randblüte: Position der <u>Sekundärfarbe</u> der Innenseite	Flor ligulada: distribución del color <u>secundario</u> de la cara interna		
PQ	(e) solid or nearly solid	uniforme ou presque	ganzflächig oder nahezu ganzflächig	uniforme o prácticamente uniforme	Machismo Time	1
	(f) flushed	diffuse	flächig	difuso	Culata	2
	(g) diffuse stripes	en bandes diffuses	diffuse Streifen	en franjas difusas		3
	clearly defined stripes	en bandes nettement définies	deutliche Streifen	en franjas claramente definidas		4
	flecked	tacheté	gefleckt	en manchas		5
	flecked and striped	tacheté et rayé	gefleckt und gestreift	en manchas y franjas	Ceartist Pink	6
	mottled	marbré	gepunktet	jaspeado		7
67.	Ray floret: <u>third</u> color of inner side	Fleur ligulée: couleur <u>tertiaire</u> de la face interne	Randblüte: <u>Tertiärfarbe</u> der Innenseite	Flor ligulada: color <u>terciario</u> de la cara interna		
PQ	(e) RHS Colour Chart (f) (indicate reference number) (g)	Code de couleurs RHS (indiquer le numéro de référence)	RHS-Farbkarte (Nummer angeben)	Carta de Colores (indíquese el número de referencia)		

	English	français	deutsch	español	Example Varieties/ Exemples/ Beispielssorten/ Variedades ejemplo	Note/ Nota
68.	Ray floret:	Fleur ligulée:	Randblüte: Position	Flor ligulada:		
(+)	distribution of <u>third</u> color of inner side	distribution de la couleur <u>tertiaire</u> de la face interne	der <u>Tertiärfarbe</u> der Innenseite	distribución del color <u>terciario</u> de la cara interna		
PQ	(e) at tip	au sommet	an der Spitze	en el extremo		1
	(f) distal quarter	sur le quart distal	distales Viertel	en un cuarto, zona distal		2
	(g) distal half	sur la moitié distale	distale Hälfte	en la mitad, zona distal		3
	distal three quarters	sur les trois quarts distaux	distale drei Viertel	en tres cuartos, zona distal		4
	basal three quarters	sur les trois quarts basaux	basale drei Viertel	en tres cuartos, zona inferior		5
	basal half	sur la moitié basale	basale Hälfte	en la mitad, zona inferior		6
	basal quarter	sur le quart basal	basales Viertel	en un cuarto, zona inferior		7
	at base	à la base	an der Basis	en la base		8
	on margin	sur le bord	am Rand	en el borde		9
	on marginal zone	sur la zone marginale	an der Randzone	en la zona del borde		10
	central bar	sur la barre centrale	Mittelstreifen	raya central		11
	transverse zone [band]	sur la zone transversale [bande]	Querzone [Band]	zona transversal [franja]		12
	throughout	sur la totalité	überall	en toda la superficie		13

	English	français	deutsch	español	Example Varieties/ Exemples/ Beispielssorten/ Variedades ejemplo	Note/ Nota
69. (+)	Ray floret: pattern of <u>third</u> color of inner side	Fleur ligulée: distribution de la couleur <u>tertiaire</u> de la face interne	Randblüte: Position der <u>Tertiärfarbe</u> der Innenseite	Flor ligulada: distribución del color <u>terciario</u> de la cara interna		
PQ	(e) solid or nearly solid	uniforme ou presque	ganzflächig oder nahezu ganzflächig	uniforme o prácticamente uniforme		1
	(f) flushed	diffuse	flächig	difuso		2
	(g) diffuse stripes	en bandes diffuses	diffuse Streifen	en franjas difusas		3
	clearly defined stripes	en bandes nettement définies	deutliche Streifen	en franjas claramente definidas		4
	flecked	tacheté	gefleckt	en manchas		5
	flecked and striped	tacheté et rayé	gefleckt und gestreift	en manchas y franjas		6
	mottled	marbré	gepunktet	jaspeado		7
70. (*)	Ray floret: color of outer side compared to inner side (including tube for funnel-shaped, quilled, and spatulate florets)	Fleur ligulée: couleur de la face externe par rapport à la face interne (y compris le tube pour les fleurs en forme d'entonnoir, tubulées et spatulées)	Randblüte: Farbe der <u>Außenseite</u> im Vergleich zur Innenseite (einschließlich der Röhre für trichterförmige, röhrenförmige und spatelförmige Blüten)	Flor ligulada: color de la cara externa en comparación con la cara interna (incluido el tubo de las flores en forma de embudo, enrolladas y espatuladas)		
QL	(e) similar	similaire	ähnlich	similar	Figrand	1
	(f) markedly different	nettement différente	deutlich verschieden	marcadamente distinto	Repulse	2
71. (*)	Ray floret: color of the <u>outer</u> side, where markedly different to inner side	Fleur ligulée: couleur de la face <u>externe</u>, si nettement différente de la face interne	Randblüte: Farbe der <u>Außenseite</u>, wenn deutlich verschieden von der Innenseite	Flor ligulada: color de la cara <u>externa</u>, si es marcadamente distinto al de la cara interna		
PQ	(e) RHS Colour Chart (indicate reference number)	Code de couleurs RHS (indiquer le numéro de référence)	RHS-Farbkarte (Nummer angeben)	Carta de Colores (indíquese el número de referencia)		
	(f)					

	English	français	deutsch	español	Example Varieties/ Exemples/ Beispielssorten/ Variedades ejemplo	Note/ Nota
72.	<u>Only semi double, daisy-eyed double and double varieties (see char. 30):</u> Ray floret: color of <u>inner</u> side of <u>inner</u> row(s) (if different from outer row)	<u>Variétés semi-double, double marguerite et double seulement (voir car. 30):</u> Fleur ligulée: couleur de la face <u>interne</u> (des) rang(s) <u>interne(s)</u> (si différentes du rang externe)	<u>Nur halbgefüllte, gefüllt margeritenförmige, und gefüllte Sorten (siehe Merkmal 30):</u> Randblüte: Farbe der <u>Innenseite</u> der <u>inneren</u> Reihe(n) (wenn von der äußeren Reihe verschieden)	<u>Únicamente variedades con capítulo semidoble, doble de tipo margarita y doble (véase el carácter 30):</u> Flor ligulada: color de la cara <u>interna</u> de la(s) hilera(s) <u>interior(es)</u> (si es distinta de la hilera exterior)		
PQ	(e) RHS Colour Chart (indicate reference number) (f)	Code de couleurs RHS (indiquer le numéro de référence)	RHS-Farbkarte (Nummer angeben)	Carta de Colores (indíquese el número de referencia)		
73.	<u>Only semi double, daisy-eyed double and double varieties: (see char. 30):</u> Ray floret: color of <u>outer</u> side of <u>inner</u> row(s) (if different from outer row)	<u>Variétés semi-double, double marguerite et double seulement (voir car. 30):</u> Fleur ligulée: couleur de la face <u>externe</u> (des) rang(s) <u>interne(s)</u> (si différentes du rang externe)	<u>Nur halbgefüllte, gefüllt margeritenförmige, und gefüllte Sorten (siehe Merkmal 30):</u> Randblüte: Farbe der <u>Außenseite</u> der <u>inneren</u> Reihe(n) (wenn von der äußeren Reihe verschieden)	<u>Únicamente variedades con capítulo semidoble, doble de tipo margarita y doble (véase el carácter 30):</u> Flor ligulada: color de la cara <u>externa</u> de la(s) hilera(s) <u>interior(es)</u> (si es distinta de la hilera exterior)		
PQ	(e) RHS Colour Chart (indicate reference number) (f)	Code de couleurs RHS (indiquer le numéro de référence)	RHS-Farbkarte (Nummer angeben)	Carta de Colores (indíquese el número de referencia)		

	English	français	deutsch	español	Example Varieties/ Exemples/ Beispielssorten/ Variedades ejemplo	Note/ Nota
74.	<u>Only single and semi double varieties (see char. 30) which are daisy type (see char. 31): Disc: diameter</u>	<u>Variétés simples et semi-doubles seulement (voir car. 30) de type marguerite (voir car. 31): Disque: diamètre</u>	<u>Nur einfache und halbgefüllte Sorten (siehe Merkmal 30), mit margeritenförmiger Scheibe (siehe Merkmal 31): Scheibe: Durchmesser</u>	<u>Únicamente variedades con capítulo sencillo y semidoble (véase el carácter 30) que sean del tipo margarita (véase el carácter 31): Disco: diámetro</u>		
QN	(e) small	petit	klein	pequeño	Breeze	3
	medium	moyen	mittel	medio	Machismo Time	5
	large	grand	groß	grande	Figrand	7
75.	<u>Only single and semi double varieties (see char. 30) which are anemone type (see char. 31): Disc: diameter</u>	<u>Variétés simples et semi-doubles seulement (voir car. 30) de type anémone (voir car. 31): Disque: diamètre</u>	<u>Nur einfache und halbgefüllte Sorten (siehe Merkmal 30), mit anemonenförmiger Scheibe (siehe Merkmal 31): Scheibe: Durchmesser</u>	<u>Únicamente variedades con capítulo sencillo y semidoble (véase el carácter 30) que sean del tipo anémona (véase el carácter 31): Disco: diámetro</u>		
QN	(e) small	petit	klein	pequeño	Billion Pink	3
	medium	moyen	mittel	medio	Le Mans	5
	large	grand	groß	grande	Banjax	7
76. (* (+)	<u>Only single and semi double varieties (see char. 30): Disc: diameter relative to head diameter</u>	<u>Variétés simples et semi-doubles seulement (voir car. 30): Disque: diamètre par rapport au diamètre de la tête</u>	<u>Nur einfache und halbgefüllte Sorten (siehe Merkmal 30): Scheibe: Durchmesser im Verhältnis zum Durchmesser der Blume</u>	<u>Únicamente variedades con capítulo sencillo y semidoble (véase el carácter 30): Disco: diámetro en relación con el diámetro del capítulo</u>		
QN	(e) small	petit	klein	pequeño	Scott	3
	medium	moyen	mittel	medio	Figrand	5
	large	grand	groß	grande	Vymini	7

	English	français	deutsch	español	Example Varieties/ Exemples/ Beispielssorten/ Variedades ejemplo	Note/ Nota
77. (+)	<u>Only daisy type varieties (see char. 31): Disc: profile in cross section</u>	<u>Variétés de type marguerite seulement (voir car. 31): Disque: profil en section transversale</u>	<u>Nur Sorten mit margeritenförmiger Scheibe (siehe Merkmal 31): Scheibe: Profil im Querschnitt</u>	<u>Únicamente variedades del tipo margarita (véase el carácter 31): Disco: perfil en sección transversal</u>		
PQ	(e) indented	denté	eingesenkt	hundido		1
	flat	plat	flach	plano	Dekyen	2
	slightly domed	légèrement bombé	leicht gewölbt	ligeramente abovedado	Vymini	3
	slightly conical	légèrement conique	leicht kegelförmig	ligeramente cónico		4
	strongly domed	fortement bombé	stark gewölbt	fuertemente abovedado	Tango	5
	strongly conical	fortement conique	stark kegelförmig	fuertemente cónico	Figrand	6
78. (*)	<u>Only daisy type varieties (see char. 31): Disc: color group before anther dehiscence</u>	<u>Variétés de type marguerite seulement (voir car. 31): Disque: groupe de couleur avant la déhiscence des anthères</u>	<u>Nur Sorten mit margeritenförmiger Scheibe (siehe Merkmal 31): Scheibe: Farbgruppe vor dem Öffnen der Antheren</u>	<u>Únicamente variedades del tipo margarita (véase el carácter 31): Disco: grupo de color antes de la dehiscencia de la anteras</u>		
PQ	(e) whitish	blanchâtre	weißlich	blancuzco		1
	(h) green	vert	grün	verde	Figrand	2
	yellowish green	vert jaunâtre	gelblichgrün	verde amarillento	Machismo Time	3
	light yellow	jaune clair	hellgelb	amarillo claro		4
	medium yellow	jaune moyen	mittelgelb	amarillo medio		5
	yellow orange	jaune orangé	gelborange	naranja amarillento		6
	orange	orange	orange	naranja		7
	reddish brown	brun rougeâtre	rötlichbraun	marrón rojizo		8
	brown	brun	braun	marrón	Vymini	9
	brownish black	noir brunâtre	bräunlichschwarz	negro amarronado	Acapulco	10
	purplish black	noir violacé	purpurschwarz	negro púrpura		11

	English	français	deutsch	español	Example Varieties/ Exemples/ Beispielssorten/ Variedades ejemplo	Note/ Nota
79. (*)	<u>Only daisy type varieties (see char. 31):</u> Disc: presence of dark spot at centre before anther dehiscence	<u>Variétés de type marguerite seulement (voir car. 31):</u> Disque: présence d'une tache sombre au centre avant la déhiscence des anthères	<u>Nur Sorten mit margeritenförmiger Scheibe (siehe Merkmal 31):</u> Scheibe: Vorhandensein des dunklen Flecks in der Mitte vor dem Öffnen der Antheren	<u>Únicamente variedades del tipo margarita (véase el carácter 31):</u> Disco: presencia de un punto oscuro en el centro antes de la dehiscencia de las anteras		
QL	(e) absent	absente	fehlend	ausente	Reagan	1
	(h) present	présente	vorhanden	presente	High Way	9
80.	<u>Only daisy type varieties (see char. 31):</u> Disc: size of dark spot at centre before anther dehiscence, relative to disc size	<u>Variétés de type marguerite (voir car. 31):</u> Disque: taille de la tache sombre au centre avant la déhiscence des anthères par rapport à la taille du disque	<u>Nur Sorten mit margeritenförmiger Scheibe (siehe Merkmal 31):</u> Scheibe: Größe des dunklen Flecks in der Mitte vor dem Öffnen der Antheren im Vergleich zur Größe der Scheibe	<u>Únicamente variedades del tipo margarita (véase el carácter 31):</u> Disco: tamaño del punto oscuro en el centro antes de la dehiscencia de las anteras, en relación con el tamaño del disco		
QN	(e) small	petite	klein	pequeño	Retaco	3
	(h) medium	moyenne	mittel	medio	High Way	5
	large	grande	groß	grande	Vyking Orange	7
81.	<u>Only daisy type varieties (see char. 31):</u> Disc: color of dark central spot before anther dehiscence	<u>Variétés de type marguerite seulement (voir car. 31):</u> Disque: couleur de la tache centrale sombre avant la déhiscence des anthères	<u>Nur Sorten mit margeritenförmiger Scheibe (siehe Merkmal 31):</u> Scheibe: Farbe des dunklen zentralen Flecks vor dem Öffnen der Antheren	<u>Únicamente variedades del tipo margarita (véase el carácter 31):</u> Disco: color del punto oscuro central antes de la dehiscencia de las anteras		
PQ	(e) RHS Colour Chart (indicate reference number)	Code de couleurs RHS (indiquer le numéro de référence)	RHS-Farbkarte (Nummer angeben)	Carta de Colores (indíquese el número de referencia)		
	(h)					

	English	français	deutsch	español	Example Varieties/ Exemples/ Beispielssorten/ Variedades ejemplo	Note/ Nota
82. (*)	<u>Only anemone type varieties (see char. 31):</u> Disc: color before anther dehiscence	<u>Variétés de type anémone seulement (voir car. 31):</u> Disque: couleur avant la déhiscence des anthères	<u>Nur Sorten mit anemonenförmiger Scheibe (siehe Merkmal 31):</u> Scheibe: Farbe vor dem Öffnen der Antheren	<u>Únicamente variedades del tipo anémona (véase el carácter 31):</u> Disco: color antes de la dehiscencia de las anteras		
PQ	(e) RHS Colour Chart (indicate reference number) (h)	Code de couleurs RHS (indiquer le numéro de référence)	RHS-Farbkarte (Nummer angeben)	Carta de Colores (indíquese el número de referencia)		
83.	<u>Only daisy type varieties (see char. 31):</u> Disc: color group at anther dehiscence	<u>Variétés de type marguerite seulement (voir car. 31):</u> Disque: groupe de couleur à la déhiscence des anthères	<u>Nur Sorten mit margeritenförmiger Scheibe (siehe Merkmal 31):</u> Scheibe: Farbgruppe vor dem Öffnen der Antheren	<u>Únicamente variedades del tipo margarita (véase el carácter 31):</u> Disco: grupo de color en el momento de la dehiscencia de las anteras		
PQ	(e) whitish green yellowish green light yellow medium yellow yellow orange orange reddish brown brown brownish black purplish black	blanchâtre vert vert jaunâtre jaune clair jaune moyen jaune orangé orange brun rougeâtre brun noir brunâtre noir violacé	weißlich grün gelblichgrün hellgelb mittelgelb gelborange orange rötlichbraun braun bräunlichschwarz purpurschwarz	blancuzco verde verde amarillento amarillo claro amarillo medio naranja amarillo naranja marrón rojizo marrón negro amarronado negro púrpura	Figrand Machismo Time Vymini	1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11

	English	français	deutsch	español	Example Varieties/ Exemples/ Beispielssorten/ Variedades ejemplo	Note/ Nota
84. (*)	<u>Only anemone type varieties (see char. 31): Disc: color at anther dehiscence</u>	<u>Variétés de type anémone seulement (voir car. 31): Disque: couleur à la déhiscence des anthères</u>	<u>Nur Sorten mit anemonenförmiger Scheibe (siehe Merkmal 31): Scheibe: Farbe während des Öffnens der Antherens</u>	<u>Únicamente variedades del tipo anémona (véase el carácter 31): Disco: color en el momento de la dehiscencia de las anteras</u>		
PQ	(e) RHS Colour Chart (indicate reference number)	Code de couleurs RHS (indiquer le numéro de référence)	RHS-Farbkarte (Nummer angeben)	Carta de Colores (indíquese el número de referencia)		
85. (+)	<u>Only anemone type varieties (see char. 31): Disc floret: type</u>	<u>Variétés de type anémone seulement (voir car. 31): Fleuron: type</u>	<u>Nur Sorten mit anemonenförmiger Scheibe (siehe Merkmal 31): Scheibenblüte: Typ</u>	<u>Únicamente variedades del tipo anémona (véase el carácter 31): Flósculo del disco: tipo</u>		
PQ	(e) needle shaped	en forme d'aiguille	nadelförmig	en forma de aguja	Billion Pink	1
	quilled	tubulé	röhrenförmig	en forma de pluma	Banjax	2
	funnel shaped	en entonnoir	trichterförmig	en forma de embudo		3
	enlarged tubular	tubulaire élargi	zungenförmig erweitert	tubular agrandado	Yovisalia	4
	petaloid	pétaloïde	petaloid	petaloide	Yograceland	5
86.	<u>Only anemone type varieties (see char. 31): Disc floret: length</u>	<u>Variétés de type anémone seulement (voir car. 31): Fleuron: longueur</u>	<u>Nur Sorten mit anemonenförmiger Scheibe (siehe Merkmal 31): Scheibenblüte: Länge</u>	<u>Únicamente variedades del tipo anémona (véase el carácter 31): flósculo del disco: longitud</u>		
QN	(e) short	court	kurz	corto	Yovisalia	3
	medium	moyen	mittel	medio		5
	long	long	lang	largo	Banjax	7

	English	français	deutsch	español	Example Varieties/ Exemples/ Beispielssorten/ Variedades ejemplo	Note/ Nota
87.	<u>Only anemone type varieties (see char. 31): Disc floret: color</u>	<u>Variétés de type anémone seulement (voir car. 31): Fleuron: couleur</u>	<u>Nur Sorten mit anemonenförmiger Scheibe (siehe Merkmal 31): Scheibenblüte: Farbe</u>	<u>Únicamente variedades del tipo anémona (véase el carácter 31): Flósculo del disco: color</u>		
PQ	(e) RHS Colour Chart (indicate reference number)	Code de couleurs RHS (indiquer le numéro de référence)	RHS-Farbkarte (Nummer angeben)	Carta de Colores (indíquese el número de referencia)		
88.	<u>Response group (grown with precise daylength control)</u>	<u>Groupe de réponse (culture avec contrôle précis de la longueur du jour)</u>	<u>Reaktionsgruppe (mit kontrollierter Tageslänge angebaut)</u>	<u>Grupo de respuesta al fotoperíodo (cultivadas con control preciso de luz artificial)</u>		
PQ	less than 6 weeks	moins de 6 semaines	weniger als 6 Wochen	menos de 6 semanas		1
	6 weeks	6 semaines	6 Wochen	6 semanas	Dekyen	2
	6.5 weeks	6,5 semaines	6,5 Wochen	6,5 semanas		3
	7 weeks	7 semaines	7 Wochen	7 semanas	Figrand	4
	7.5 weeks	7,5 semaines	7,5 Wochen	7,5 semanas		5
	8 weeks	8 semaines	8 Wochen	8 semanas	Scott	6
	8.5 weeks	8,5 semaines	8,5 Wochen	8,5 semanas		7
	9 weeks	9 semaines	9 Wochen	9 semanas	Zeemimosa	8
	10 weeks	10 semaines	10 Wochen	10 semanas		9
	11 weeks	11 semaines	11 Wochen	11 semanas		10
	12 weeks	12 semaines	12 Wochen	12 semanas		11
	more than 12 weeks	plus de 12 semaines	mehr als 12 Wochen	más de 12 semanas		12

	English	français	deutsch	español	Example Varieties/ Exemples/ Beispielssorten/ Variedades ejemplo	Note/ Nota
89.	<u>Only where grown without precise daylength control:</u>	<u>Seulement en cas de culture sans contrôle précis de la longueur du jour:</u>	<u>Nur wenn ohne kontrollierte Taglänge angebaut:</u>	<u>Únicamente cuando se cultiven sin control preciso de la luz artificial:</u>		
(+)	Natural flowering period	période de floraison naturelle	Natürliche Blütezeit	Período de floración natural		
QN	early	précoce	früh	temprana		3
	medium	moyenne	mittel	media		5
	late	tardive	spät	tardía		7

8. Erläuterungen zu der Merkmalstabelle

8.1 *Erläuterungen, die mehrere Merkmale betreffen*

Sofern unten nicht anders angegeben, sollten alle Merkmale zum Zeitpunkt der Vollblüte erfaßt werden. Bei einfachen und halbgefüllten Sorten ist dies der Zeitpunkt, wenn die äußeren zwei oder drei Reihen der Randblüten an der Terminalblume geöffnet sind; bei gefüllten Sorten ist dies der Zeitpunkt, wenn die Terminalblume vollständig geöffnet ist, jedoch bevor sie zu welken beginnt.

Merkmale, die folgende Kennzeichnung in der zweiten Spalte der Merkmalstabelle haben, sollten wie nachstehend angegeben geprüft werden:

(a) Die Merkmale der Pflanze, des Triebes, des Nebenblattes, des Blattstiels, des Blattes und der Knospe sollten erfaßt werden, wenn die Terminalknospen Farbe zeigen, unmittelbar bevor sie sich zu öffnen beginnen.

(b) Die Trieb- und Nebenblattmerkmale sollten im mittleren Drittel des Triebes erfaßt werden.

(c) Die Blattmerkmale sollten an typischen Blättern aus dem mittleren Drittel des Triebes erfaßt werden

(d) Bei Sorten, die als mehrblumige Chrysanthemen angebaut werden sollen, werden die seitlichen Blumen und seitlichen Triebe nicht entfernt. Bei Sorten, die als einblumige Sorten angebaut werden sollen, werden die die seitlichen Blumen und seitlichen Triebe (sofern vorhanden) in einem frühen Stadium entfernt und nur die Terminalblume belassen wird. Einige Sorten sind für beide Anbautypen geeignet.

- Die Merkmale 23 bis 27, 32 und 34 sollten nur an Sorten erfaßt werden, die als mehrblumige Sorten ohne Entknospung angebaut werden. Bei Sorten mit zwei Zwecken sollten diese Merkmale an den nicht entknospten Pflanzen erfaßt werden.

- Die Merkmale 33 und 35 sollten an Sorten erfaßt werden, die als einblumige Sorten angebaut werden. Bei Sorten mit mehrfachem Zweck sollten diese Merkmale an den entknospten Pflanzen erfaßt werden.

(e) Die Blütenmerkmale sollten an der Terminalblume erfaßt werden.

(f) Sofern nicht anders angegeben, sollten die Merkmale der Randblüte an den äußersten Reihen der Randblüten erfaßt werden. Sind keine Randblüten vorhanden, werden diese Merkmale nicht erfaßt.

(g) Die Hauptfarbe ist die Farbe mit der größten Gesamtfläche, die Sekundärfarbe (wenn vorhanden) ist die Farbe mit der zweitgrößten Gesamtfläche und die Tertiärfarbe (wenn vorhanden) ist die Farbe mit der drittgrößten Gesamtfläche

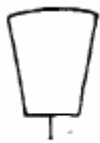
(h) Diese Merkmale sollten erfaßt werden, nachdem sich die Blütenknospe geöffnet hat, jedoch bevor die Randblüten aufzuspringen beginnen.

8.2 Erläuterungen zu einzelnen Merkmalen

Zu 2: Pflanze: Typ

1. Nicht buschig: Sorten mit starker apikaler Dominanz, die auf natürliche Weise einen einzigen Haupttrieb mit oder ohne die seitlichen Blumen und seitlichen Triebe erzeugen, sofern sie nicht gestutzt werden.
2. Buschig: Sorten mit schwacher apikaler Dominanz, die auf natürliche Weise ein buschiges Wachstum ohne einen einzelnen Haupttrieb erzeugen.

Zu 3: Nur buschige Sorten: Pflanze: Wuchsform



1
aufrecht



2
halbaufrecht



3
halbkugelförmig

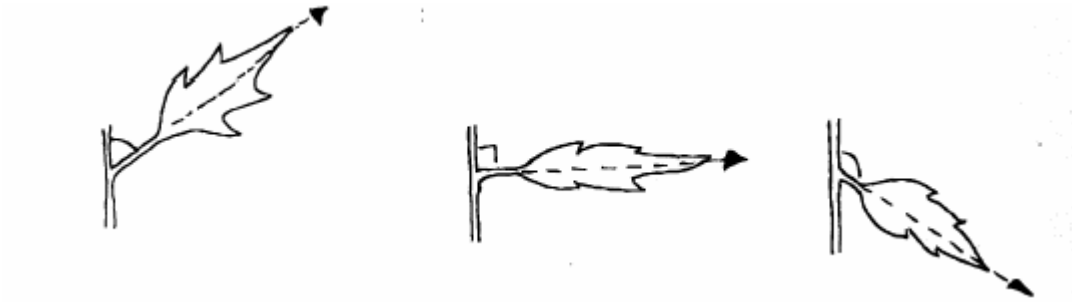


4
breitwüchsig



5
herunterhängend

Zu 7: Blattstiel: Haltung

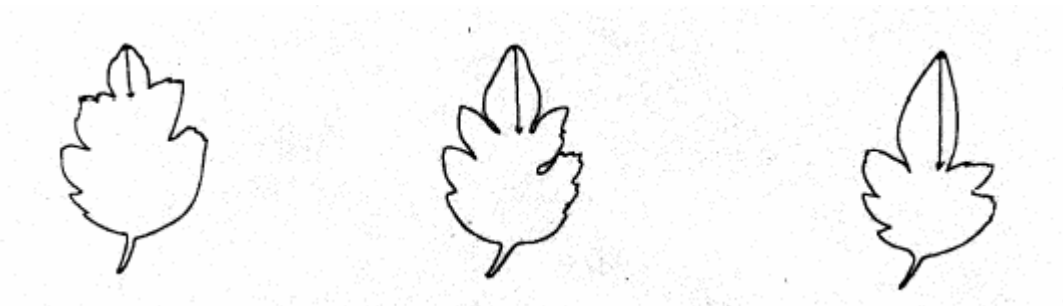


3
leicht
aufwärts gerichtet

5
waagrecht

7
leicht
abwärts gerichtet

Zu 12: Blatt: Länge des Endlappens im Verhältnis zur Blattlänge



3
kurz

5
mittel

7
lang

Zu 13: Blatt: Tiefe der untersten seitlichen Ausbuchtung



3
flach

5
mittel

7
tief

Zu 15: Blatt: überwiegende Form der Basis



1
spitz



2
stumpf



3
abgerundet



4
gerade



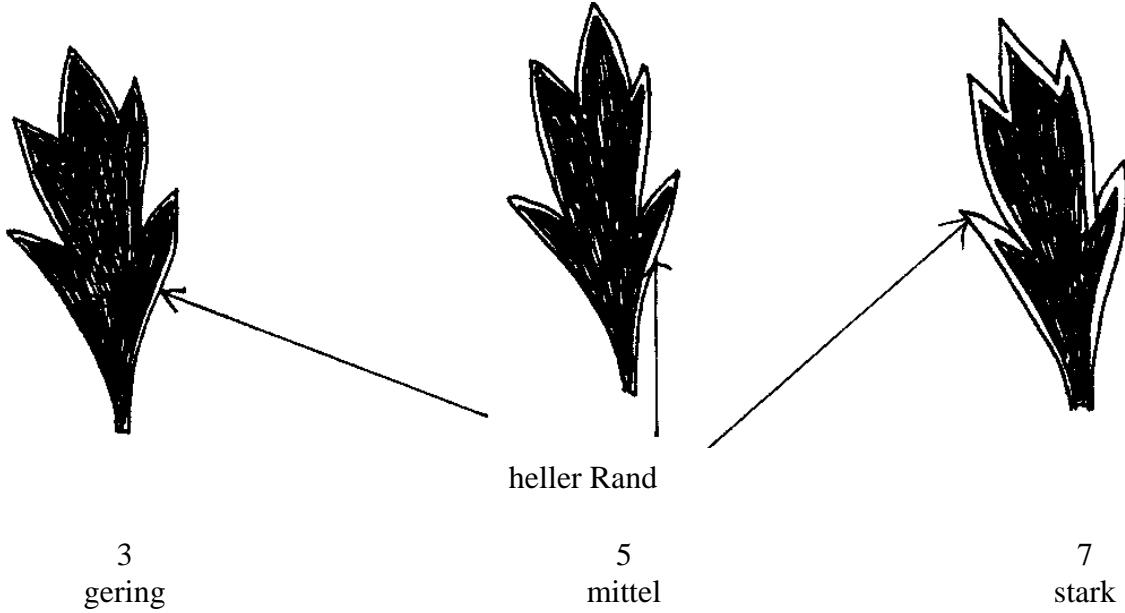
5
herzförmig



6
asymmetrisch

Alle Sorten mit asymmetrischer Basis sollten als Stufe 6 für dieses Merkmal erfaßt werden, obwohl die Form der Basis der asymmetrischen Sorten unterschiedlich sein kann.

Zu 18: Ohne Sorten von *Chrysanthemum ×morifolium*: Blatt: Oberseite: Ausprägung des hellen Randes



Zu 18: Ohne Sorten von *Chrysanthemum ×morifolium*: Blatt: Oberseite: Ausprägung des hellen Randes

Zu 19: Ohne Sorten von *Chrysanthemum ×morifolium*: Blatt: Behaarung der Unterseite

Zu 20: Ohne Sorten von *Chrysanthemum ×morifolium*: Blatt: Farbe der Unterseite

Sollte für alle Sorten von *Chrysanthemum pacificum* (*Ajania pacifica*) und alle Hybriden zwischen *Chrysanthemum pacificum* und *Chrysanthemum ×morifolium* Ramat. (*Chrysanthemum ×grandiflorum* Ramat.) erfaßt werden.

Zu 21: Blattrand: Anzahl Einschnitte



3
wenige



5
mittel



7
viele

Zu 22: Blattrand: Tiefe der Einschnitte



3
flach



5
mittel



7
tief

Zu 23: Nur nicht buschige Sorten (siehe Merkmal 2): Infloreszenz: Form



1
kegelförmig



2
tief gewölbt



3
zylindrisch



4
schirmförmig



5
flach schirmförmig

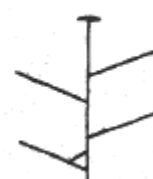
Zu 25: Nur nicht buschige Sorten (siehe Merkmal 2): Infloreszenz: Winkel zwischen dem primären Seitentrieb und dem Haupttrieb



3
klein



5
mittel

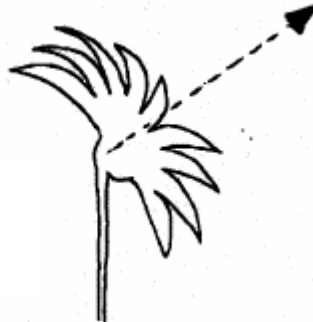


7
groß

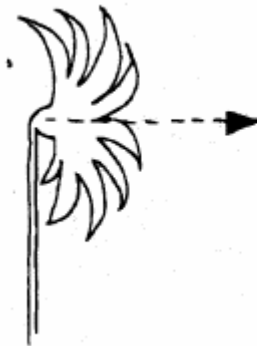
Zu 26: Nur nicht buschige Sorten (siehe Merkmal 2): Infloreszenz: Haltung der seitlichen Blumen



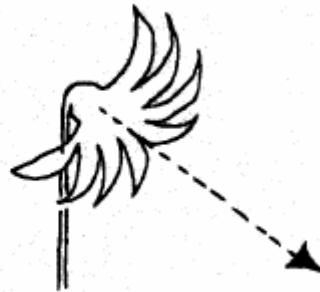
1
aufrecht



3
halbaufrecht



5
waagrecht



7
leicht abwärts gerichtet

Zu 27: Nur nicht buschige Sorten (siehe Merkmal 2): Gesamtzahl der Blumen je Haupttrieb

Zu 28: Nur nicht buschige Sorten (siehe Merkmal 2): Gesamtzahl der Blumen je Pflanze

Es werden Blumen der Sorte erfaßt.

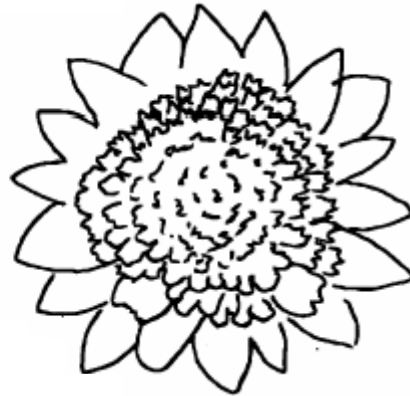
Zu 30: Blume: Typ

1. Ohne Zungenblüten: Die Blumen bestehen nur aus Randblüten
2. Einfach: Blumen mit einer Reihe Randblüten und einer deutlich definierten zentralen Scheibe, die immer sichtbar ist.
3. Halbgefüllt: Blumen mit mehr als einer Reihe Randblüten und einer deutlich definierten zentralen Scheibe, die immer sichtbar ist.
4. Gefüllt margeritenförmig: gefüllte Blumen, bei denen die Scheibe in den frühen Blühstadien nicht sichtbar ist, jedoch sichtbar wird, wenn sich die Blüte vollständig öffnet. Die Scheibe ist nicht immer deutlich definiert.
5. Gefüllt: gefüllte Blumen, bei denen in keinem Blühstadium eine Scheibe sichtbar ist.

Zu 31: Ohne gefüllte und gefüllt margeritenförmige Sorten: Scheibe: Typ



1
margeritenförmig



2
anemonenförmig

Zu 40: Blume: Anzahl Typen der Randblüten

Die Anzahl Typen der Randblüten innerhalb der Blume werden in Merkmal 41 erfaßt; die einzelnen Typen werde danach in Merkmalen 41 bis 42 ausgewiesen.

Zu 41, 42 und 43: Blume: überwiegender Typ der Randblüte (41), sekundärer Typ der Randblüte (42) und tertiärer Typ der Randblüte (43)



1
zungenförmig



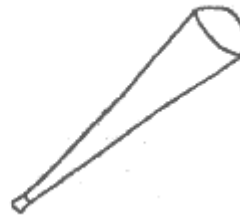
2
aufgebogen



3
spatelförmig

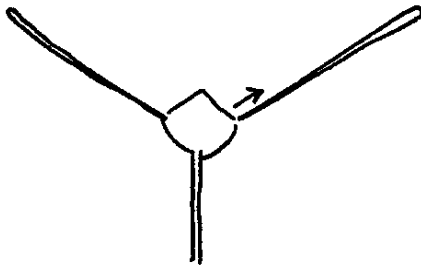


4
röhrenförmig

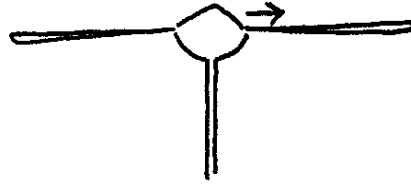


5
trichterförmig

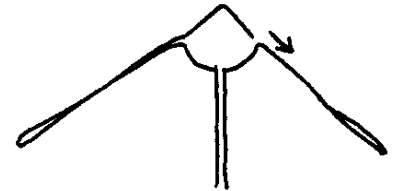
Zu 44: Nur einfache und halbgefüllte Sorten (siehe Merkmal 30): Randblüte: Haltung des basalen Teils



3
leicht nach oben
abstehend



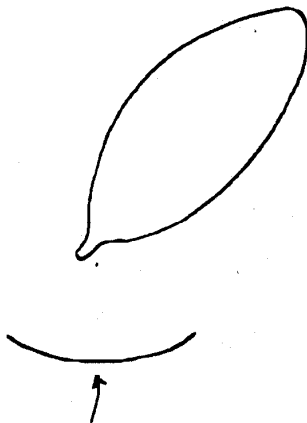
5
waagrecht



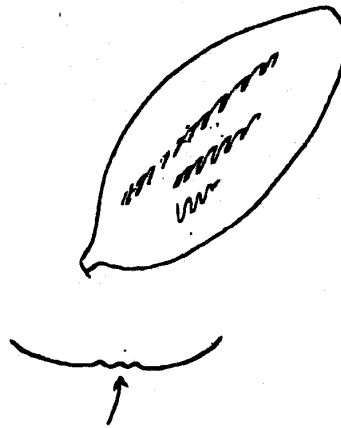
7
leicht nach unten
abstehend

Zu 45: Randblüte: Oberseite

von oben (oberste Reihe) und im Profil (unterste Reihe) gesehen:



1
glatt



2
gerippt



3
gekielt

Zu 46: Randblüte: Anzahl Kiele

Im Profil gesehen



1
einer

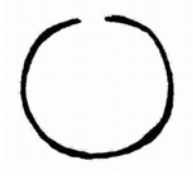
2
zwei

3
mehr als zwei

Zu 48: Randblüte: Profil im Querschnitt an der breitesten Stelle (nicht röhrenförmige Randblüten)



1
stark konkav mit
überlappenden
Rändern



2
stark konkav mit sich
berührenden Rändern



3
stark konkav



4
mäßig konkav



5
schwach konkav



6
flach



7
schwach konvex



8
mäßig konvex



9
stark konvex



10
stark konvex mit sich
berührenden Rändern



11
stark konvex mit
überlappenden Rändern

Zu 49: Randblüte: Rollen des Randes (nicht röhrenförmige Randblüten)



1
stark einwärts gerollt



2
mittel einwärts gerollt



3
leicht einwärts gerollt



4
flach (nicht gerollt)



5
schwach auswärts gerollt



6
mittel auswärts gerollt



7
stark auswärts gerollt

Zu 52: Randblüte: Längsachse

Zu 55: Nur halbgefüllte, gefüllt margeritenförmige, und gefüllte Sorten (siehe Merkmal 30):
Randblüte: Längsachse der inneren Reihe(n) (wenn von der äußeren Reihe verschieden)



1
aufgebogen



2
gerade



3
zurückgebogen



4
buchtig



5
verdreht



6
geknickt

Zu 54: Randblüte: Längsachse: Stärke der Biegung (nicht gerade Randblüten)

Zu 57: Nur halbgefüllte, gefüllt margeritenförmige, und gefüllte Sorten: Randblüte: Längsachse der inneren Reihe(n) (wenn von der äußeren Reihe verschieden): Stärke der Biegung (nicht gerade Randblüten)



3
gering



5
mittel



7
stark

Ad. 61: Randblüte: Form der Spitze



1
zugespitzt



2
abgerundet



3
gerade



4
eingebuchtet



5
gezähnt



6
warzenförmig



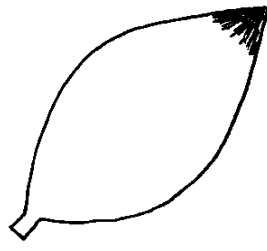
7
gefranst



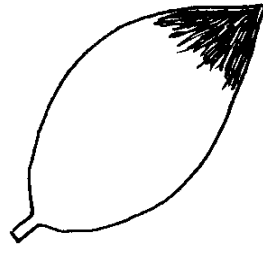
8
zerteilt

Zu 65: Randblüte: Position der Sekundärfarbe der Innenseite

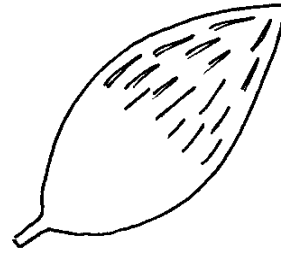
Zu 68: Randblüte: Position der Tertiärfarbe der Innenseite



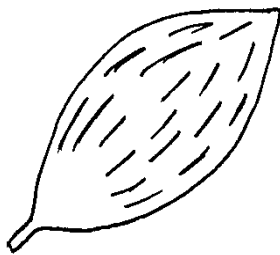
1
an der Spitze



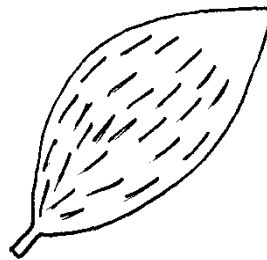
2
distales Viertel



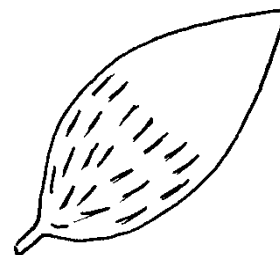
3
distale Hälfte



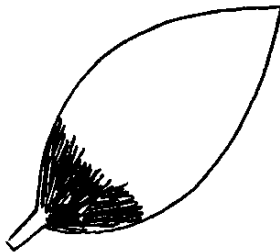
4
distale drei Viertel



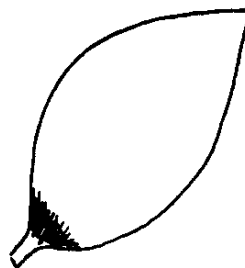
5
basale drei Viertel



6
basale Hälfte



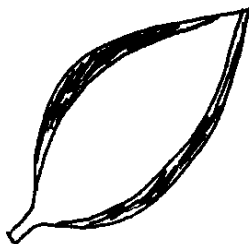
7
basales Viertel



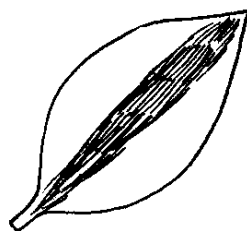
8
an der Basis



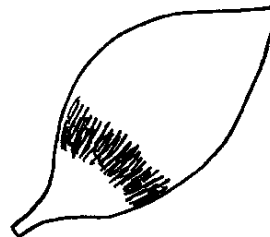
9
am Rand



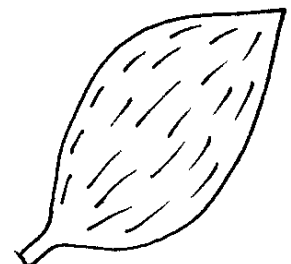
10
an der Randzone



11
Mittelstreifen



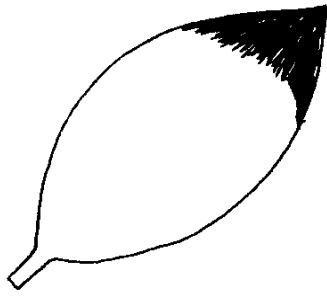
12
Querzone
[Band]



13
überall

Zu 66: Randblüte: Position der Sekundärfarbe der Innenseite

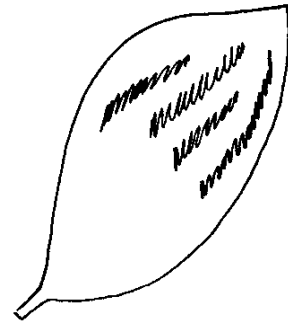
Zu 69: Randblüte: Position der Tertiärfarbe der Innenseite



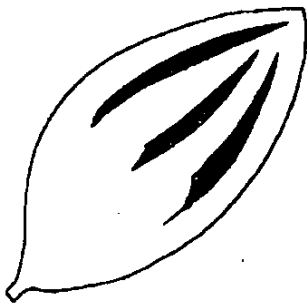
1
ganzflächig oder
nahezu ganzflächig



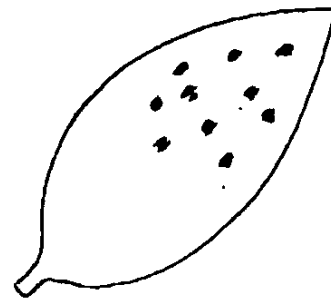
2
flächig



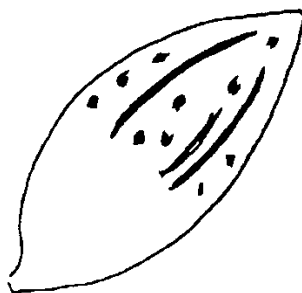
3
diffuse Streifen



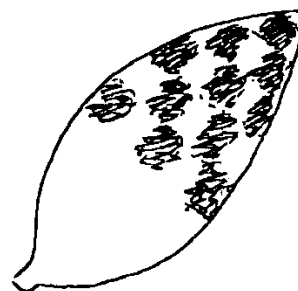
4
deutliche
Streifen



5
gefleckt

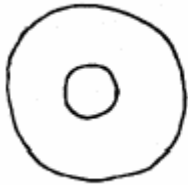


6
gefleckt und
gestreift

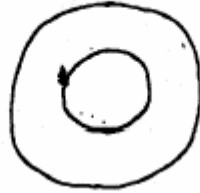


7
gepunktet

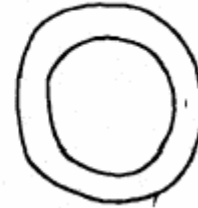
Zu 76: Nur einfache und halbgefüllte Sorten (siehe Merkmal 30): Scheibe: Durchmesser im Verhältnis zum Durchmesser der Blume



3
klein



5
mittel



7
groß

Zu 77: Nur Sorten mit mageritenförmiger Scheibe (siehe Merkmal 31): Scheibe: Profil im Querschnitt



1
eingesenkt



2
flach



3
leicht gewölbt



4
leicht kegelförmig

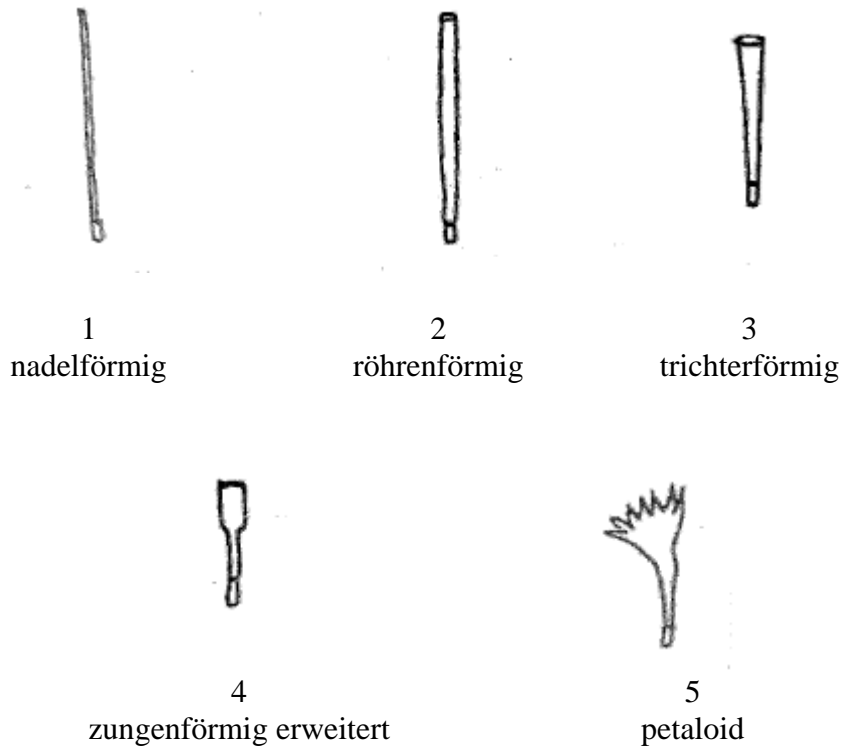


5
stark gewölbt



6
stark kegelförmig

Zu 85: Nur Sorten mit anemonenförmiger Scheibe (siehe Merkmal 31): Scheibenblüte: Typ



Zu 88: Reaktionsgruppe (mit kontrollierter Tageslänge angebaut)

Zu 89: Nur wenn ohne kontrollierte Tageslänge angebaut: Natürliche Blütezeit

Chrysanthenen können je nach Klima und Region gemäß zahlreichen Anbausystemen angebaut werden. Die Sorten können spezifisch an die eine oder andere Form von Anbau angepaßt werden, oder sie können Mehrzwecksorten sein. Dies sollte bei der Gestaltung des Anbaus und der Auswahl der Vergleichssorten berücksichtigt werden.

Wenn die Sorten mit kontrollierter Tageslänge gemäß einem Ganzjahressystem (All Year Round (AYR)) angebaut werden, kann die Reaktionsgruppe (Merkmal 88) erfaßt werden.

Die Reaktionsgruppe wird als die Zeit vom Beginn der Kurztagbehandlung bis zur Erzeugung einer Infloreszenz mit mindestens vier voll entwickelten Blumen an 50 % der Pflanzen festgelegt.

Für Sorten, die unter natürlichen Umweltbedingungen angebaut werden, sollte die natürliche Blütezeit (Merkmal 89) erfaßt werden

Für diese Merkmale sind Vergleiche zwischen Sorten nur dann sinnvoll, wenn die Sorten unter denselben Bedingungen und am selben Ort angebaut werden.

9. Literatur

Machin, Barrie, 1996: Cut flower chrysanthemum production, Grower Books, Swanley, Kent, GB

Machin, Barrie, 1997: Pot chrysanthemum production, Grower Books, Swanley, Kent, GB

Royal Horticultural Society, 1992: The New RHS Dictionary of Gardening, Macmillan, London, GB

10. Technischer Fragebogen

TECHNISCHER FRAGEBOGEN	Seite {x} von {y}	Referenznummer:
		Antragsdatum: (nicht vom Anmelder auszufüllen)
TECHNISCHER FRAGEBOGEN in Verbindung mit der Anmeldung zum Sortenschutz auszufüllen		
1. Gegenstand des Technischen Fragebogens (entsprechende Arten angeben):		
1.1.1 Botanischer Name	<i>Chrysanthemum ×morifolium</i> Ramat. (<i>Chrysanthemum ×grandiflorum</i> Ramat.)	[]
1.1.2 Landesüblicher Name	Chrysantheme	
1.2.1 Botanischer Name	<i>Chrysanthemum pacificum</i> Nakai (<i>Ajania pacifica</i> Bremer und Humphries)	[]
1.2.2 Landesüblicher Name	Gold- und Silber-Chrysantheme	
1.3.1 Botanischer Name	Hybriden zwischen <i>Chrysanthemum ×morifolium</i> Ramat. und <i>Chrysanthemum pacificum</i> Nakai (<i>Chrysanthemum ×grandiflorum</i> Ramat. und <i>Ajania pacifica</i> Bremer and Humphries)	[]
2. Anmelder		
Name	<input type="text"/>	
Anschrift	<input type="text"/>	
Telefonnummer	<input type="text"/>	
Faxnummer	<input type="text"/>	
E-Mail-Adresse	<input type="text"/>	
Züchter (wenn vom Anmelder verschieden)	<input type="text"/>	

TECHNISCHER FRAGEBOGEN	Seite {x} von {y}	Referenznummer:
------------------------	-------------------	-----------------

3. Vorgeschlagene Sortenbezeichnung und Anmeldebezeichnung

Vorgeschlagene
Sortenbezeichnung
(falls vorhanden)

Anmeldebezeichnung

TECHNISCHER FRAGEBOGEN	Seite {x} von {y}	Referenznummer:
------------------------	-------------------	-----------------

#4. Informationen über Züchtungsschema und Vermehrung der Sorte

4.1 Züchtungsschema

Sorte aus:

4.1.1 Kreuzung:

- a) kontrollierte Kreuzung []
(Elternsorten angeben)
- b) teilweise bekannte Kreuzung []
(die bekannte(n) Elternsorte(n) angeben)
- c) unbekannte Kreuzung []

4.1.2 Mutation []
(Ausgangssorte angeben)

4.1.3 Entdeckung und Entwicklung []
(angeben, wo und wann sie entdeckt
und wie sie entwickelt wurde)

4.1.4 Sonstige []
(Einzelheiten angeben)

4.2 Methode zur Vermehrung der Sorte:

4.2.1 Vegetative Vermehrung

- a) Stecklinge []
- b) *In-vitro*-Vermehrung []
- c) Sonstige (Methode angeben) []

4.2.2 Samen []

4.2.3 Sonstige []
(Einzelheiten angeben)]

Die Behörden könnten es zulassen, daß bestimmte dieser Auskünfte in einem vertraulichen Abschnitt des Technischen Fragebogens erteilt werden.

TECHNISCHER FRAGEBOGEN	Seite {x} von {y}	Referenznummer:
------------------------	-------------------	-----------------

5. Anzugebende Merkmale der Sorte (die in Klammern angegebene Zahl verweist auf das entsprechende Merkmal in den Prüfungsrichtlinien; bitte die Note ankreuzen, die derjenigen der Sorte am nächsten kommt).

Merkmale	Beispielsorten	Note
5.1. Pflanze: Höhe		
(1)		
niedrig	Machismo Time	3[]
mittel	Dekyen	5[]
hoch	Figrand	7[]
5.2 Pflanze: Typ		
(2)		
nicht buschig	Anastasia, Boulou, Casmo, Reagan	1[]
buschig	Elda White, Golden Mariyo, Guitpolin, Tripoli	2[]
5.3 Blume: Typ		
(30)		
ohne Zungenblüten	Zeemimosa	1[]
einfach	Repulse	2[]
halbgefüllt	Figrand	3[]
gefüllt margeritenförmig	Veria Dark	4[]
gefüllt	Delianne	5[]
5.4 <u>Ohne gefüllte und gefüllt margeritenförmige Sorten:</u>		
(31) Scheibe: Typ		
margeritenförmig	Figrand	1[]
anemonenförmig	Le Mans	2[]
5.5 i) Blume: Durchmesser (nicht einblumige Pflanzen)		
(32)		
klein	Yoko Ono	3[]
mittel	Ruby Red Reagan	5[]
groß	Delianne	7[]
5.5 ii) Blume: Durchmesser (einblumige Pflanzen)		
(33)		
klein	Boris Becker	3[]
mittel		5[]
groß	Anastasia	7[]

TECHNISCHER FRAGEBOGEN	Seite {x} von {y}	Referenznummer:
------------------------	-------------------	-----------------

Merkmale	Beispielsorten	Note
5.6 Blume: überwiegender Typ der Randblüte (41)		
zungenförmig	Figrand	1[]
aufgebogen	Anlymp, Boulou	2[]
spatelförmig	Banjax	3[]
röhrenförmig	Anastasia	4[]
trichterförmig	Repulse	5[]
5.7 Randblüte: Anzahl Farben der Innenseite (62)		
eine	Figrand	1[]
zwei	Machismo Time	2[]
mehr als zwei		3[]
5.8 i) Randblüte: <u>Hauptfarbe</u> der Innenseite (63)		
RHS-Farbkarte (Nummer angeben)		
.....		
5.8 ii) Randblüte: <u>Hauptfarbe</u> der Innenseite (63)		
weiß	Anastasia	1[]
grauweiß	Delianne	2[]
gelb	Veria Dark	3[]
bronze	Machismo Time	4[]
orange	Balios	5[]
orangerosa	Reagan Elite Salmon	6[]
rosa	Reagan	7[]
rot	Ruby Red Reagan	8[]
rotpurpurn	Scott	9[]
purpurn		10[]
grün	Yoko Ono	11[]
andere Farbe (angeben)		12[]
.....		

TECHNISCHER FRAGEBOGEN	Seite {x} von {y}	Referenznummer:
------------------------	-------------------	-----------------

Merkmale	Beispielsorten	Note
5.9 i) Randblüte: <u>Sekundärfarbe</u> der Innenseite (64) RHS-Farbkarte (Nummer angeben) 		
5.9 ii) Randblüte: <u>Sekundärfarbe</u> der Innenseite (64)		
weiß		1[]
grauweiß		2[]
gelb		3[]
bronze		4[]
orange		5[]
orangerosa		6[]
rosa	North Bay	7[]
rot	Machismo Time	8[]
rotpurpurn	Orinocco	9[]
purpurn		10[]
grün		11[]
andere Farbe (angeben)		12[]
.....		

TECHNISCHER FRAGEBOGEN	Seite {x} von {y}	Referenznummer:
------------------------	-------------------	-----------------

6. Ähnliche Sorten und Unterschiede zu diesen Sorten

Bitte nachstehende Tabelle und den Kasten für die Erteilung von Auskünften darüber benutzen, wie sich Ihre Kandidatensorte von der Sorte (oder den Sorten) unterscheidet, die nach Ihrem besten Wissen am ähnlichsten ist (sind). Diese Auskünfte können der Prüfungsbehörde behilflich sein, die Unterscheidbarkeitsprüfung effizienter durchzuführen.

Bezeichnung(en) der Ihrer Kandidatensorte ähnlichen Sorte(n)	Merkmal(e), in dem (denen) Ihre Kandidatensorte von der (den) ähnlichen Sorte(n) verschieden ist	Beschreiben Sie die Ausprägung des (der) Merkmals(e) der ähnlichen Sorte(n)	Beschreiben Sie die Ausprägung des (der) Merkmals(e) Ihrer Kandidatensorte
<i>Beispiel</i>	<i>Blume: Durchmesser</i>	<i>klein</i>	<i>mittel</i>

Bemerkungen:

TECHNISCHER FRAGEBOGEN	Seite {x} von {y}	Referenznummer:
------------------------	-------------------	-----------------

9. Informationen über das zu prüfende oder für die Prüfung einzureichende Vermehrungsmaterial

9.1 Die Ausprägung eines Merkmals oder mehrerer Merkmale einer Sorte kann durch Faktoren wie Schadorganismen, chemische Behandlung (z. B. Wachstumshemmer oder Pestizide), Wirkungen einer Gewebekultur, verschiedene Unterlagen, Edelreiser, die verschiedenen Wachstumsstadien eines Baumes entnommen wurden, usw., beeinflußt werden.

9.2 Das Vermehrungsmaterial darf keiner Behandlung unterzogen worden sein, die die Ausprägung der Merkmale der Sorte beeinflussen würde, es sei denn, daß die zuständigen Behörden eine solche Behandlung gestatten oder vorschreiben. Wenn das Vermehrungsmaterial behandelt worden ist, müssen die Einzelheiten der Behandlung angegeben werden. Zu diesem Zweck geben Sie bitte nach bestem Wissen an, ob das zu prüfende Vermehrungsmaterial folgendem ausgesetzt war:

- | | | |
|---|--------|----------|
| a) Mikroorganismen (z. B. Viren, Bakterien, Phytoplasma) | Ja [] | Nein [] |
| b) Chemischer Behandlung (z. B. Wachstumshemmer, Pestizide) | Ja [] | Nein [] |
| c) Gewebekultur | Ja [] | Nein [] |
| d) Sonstigen Faktoren | Ja [] | Nein [] |

Wenn „Ja“, bitte Einzelheiten angeben.

.....

9.3 Wurde das Vermehrungsmaterial auf das Vorhandensein von Viren oder sonstigen Pathogenen geprüft?

Ja []

(Einzelheiten angeben)

Nein []

10. Ich erkläre hiermit, daß die Auskünfte in diesem Formblatt nach meinem besten Wissen korrekt sind:

Anmeldername

Unterschrift

Datum

[Ende des Dokuments]